



**junges  
staatstheater  
meiningen**

**SPIELZEIT**

**2026/2027**



## KONTAKT THEATERKASSE

Bernhardstraße 3 (Kammerspiele), 98617 Meiningen

Mo 8.00–16.00 Uhr

Di – Fr 8.00–18.00 Uhr

NEU 1. Dienstag im Monat: 12.00–18.00 Uhr

Sa 10.00–12.00 Uhr

Telefon 03693/451-222 und -138

Telefax 03693/451-301

E-Mail [kasse@staatstheater-meiningen.de](mailto:kasse@staatstheater-meiningen.de)

## JUNGES SCHAUSPIEL

Gabriela Gillert, Georg Grohmann

Telefon 03693/451-250, -159

E-Mail [junges@staatstheater-meiningen.de](mailto:junges@staatstheater-meiningen.de)

## JUNGES SCHAUSPIEL – MOBIL / GASTSPIELE / ABSTECHER

E-Mail [jungestheatermobil@staatstheater-meiningen.de](mailto:jungestheatermobil@staatstheater-meiningen.de)

## PUPPENTHEATER – MOBIL / GASTSPIELE / ABSTECHER

Susanne Tenner-Ketzer

Telefon 03693/451-168

E-Mail [puppentheater@staatstheater-meiningen.de](mailto:puppentheater@staatstheater-meiningen.de)

## JUNGE MUSIK

Susanne Tenner-Ketzer

Telefon 03693/451-266

e-Mail [stenner-ketzer@staatstheater-meiningen.de](mailto:stenner-ketzer@staatstheater-meiningen.de)

## ONLINETICKETS

rund um die Uhr: [www.staatstheater-meiningen.de](http://www.staatstheater-meiningen.de)

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Intendant Jens Neundorff von Enzberg	7
Vorwort Junges Staatstheater Meiningen	8
Premieren und Ensembles	
Junges Schauspiel	10
Puppentheater	24
Junge Musik	38
Repertoire und Extras	45
Theatervermittlung	56
Mobile Produktionen	57
Angebot für Pädagogen	58
Angebote für Schüler	60
Extras	62
Schultheatertage	65
Mitgliedschaften	67
Theaterkalender	70
Saalplan	78
Großes Haus	78
Kammerspiele, Rautenkranz	79
Theaterführungen	79
Junge Abonnements, Preise	81
Lageplan Spielstätten	81
Theaterstiftung und Förderverein	82
Mitarbeiter	84
Impressum	85

**JUNGES SCHAUSPIEL**

25.09.2026 *RK* **Rico, Oskar und die Tieferschatten** ..... S. 12  
Andreas Steinhöfel

21.11.2026 *GH* **Die kleine Hexe** ..... S. 13  
Otfried Preussler

09.04.2027 *RK* **angst oder hase** ..... S. 14  
Julia Haenni

28.05.2027 *KS* **Als wir träumten** ..... S. 15  
Clemens Meyer

**PUPPENTHEATER**

12.09.2026 *RK* **Das Katzenhaus** ..... S. 28  
Samuil Marschak

30.10.2026 *RK* **Die kleine Meerjungfrau** ..... S. 29  
Hans Christian Andersen

20.03.2027 *KS* **Prototyp** ..... S. 30  
Ralf König

30.04.2027 *RK* **Till, mein Till** ..... S. 31  
Sebastian Putz

**JUNGE MUSIK**

11.11.2026 *GH* **Konzert für Orchester** ..... S. 42  
1. Jugendkonzert

21.04.2027 *KS* **Die Prinzessin auf der Erbse** ..... S. 39  
1. Kinder- und Familienkonzert

24.06.2027 *GH* **Himmel, Mond und Sterne** ..... S. 42  
2. Jugendkonzert

**RK** Rautenkranz

**KS** Kammerspiele

**GH** Großes Haus

**Liebes Publikum, liebe junge Theaterfans, liebe Familien,**

Theater ist ein Ort, an dem Schatten sprechen, kleine Hexen fliegen, sich Meerjungfrauen an Land wagen und die Erschaffung des ersten Menschen humorvoll-rasant vonstatten geht. In der Spielzeit 2026/27 laden wir Euch ein, mit uns Grenzen zu überschreiten – von der Wirklichkeit in die Fantasie und wieder zurück.

Wir folgen Rico und Oskar in die Tiefen Berlins, begegnen einer kleinen Hexe, die ihren eigenen Weg geht, und fragen mit »angst oder Hase?«, was Mut eigentlich bedeutet. Im Puppentheater öffnen sich poetische Bilderwelten: Das »Katzenhaus« lodert in leuchtenden Farben, die kleine Meerjungfrau sucht ihre Stimme, und neue Stoffe wagen den Blick auf das Hier und Jetzt.

Auch unsere Konzerte erzählen Geschichten – von der Prinzessin auf der Erbse, von Himmel, Mond und Sternen. Musik und Schaus- und Puppenspiel verbinden sich zu Abenteuern für Augen, Ohren und Herz.

Theater schenkt uns die Freiheit, alles zu denken und vieles neu zu fühlen. Es stärkt Fantasie, Mitgefühl und Neugier – Kräfte, die wir in unserer Welt mehr denn je brauchen.

Ich freue mich darauf, Euch im Staatstheater Meinungen zu begegnen.

Herzlichst,



JENS NEUNDORFF VON ENZBERG  
Intendant





### Liebes Publikum,

in dieser Jubiläumsspielzeit schlagen gleich zwei Herzen besonders laut: Wir feiern den 200. Geburtstag des Theaterherzogs – und blicken voller Freude auf ein weiteres besonderes Jubiläum: Das Puppentheater wird 40 Jahre alt. Was vor vier Jahrzehnten mit großer Hingabe für ein junges Publikum begann, ist heute wie zu einem bunten, lebendigen Theaterurwald herangewachsen. Das Puppentheater bildet dabei die kräftige Wurzel. Vor 20 Jahren kam die Junge Musik hinzu, 2013 wuchs das Junge Schauspiel noch dazu – und mittlerweile sind wir gemeinsam fest verwurzelt in dieser Stadt. Kinder- und Jugendtheater ist hier längst ein starker Baum.

Zahlreiche Schulpatenschaften, eine eigene Spielstätte für junges Publikum, acht Premieren und fünf Konzerte pro Spielzeit und eine Vielfalt an Formen zwischen Schauspiel, Puppen und Musik – das ist einmalig in Thüringen! Dabei geht es längst nicht mehr nur um Tradition. Unser Urwald ist bunt, wild und weltoffen. Unsere Türen stehen offen für alle: unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Voraussetzungen.

In der neuen Spielzeit erwarten Euch viele neue Entdeckungen in unserem Theaterurwald: Aus dem dunklen Wald fliegt zur Winter-

zeit „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler heran, denn sie will in diesem Jahr zum ersten Mal auch bei der Walpurgisnacht auf dem Blocksberg mittanzen. Doch die kleine Hexe ist mehr als nur eine Zauberin: Neugierig, mutig und mit Herz kämpft sie für eine Welt voller Gerechtigkeit – und zeigt, dass auch die Kleinsten Großes bewirken können.

Einen magischen Urwald der anderen Art zeigen wir in den Tiefen des Ozeans: „Die kleine Meerjungfrau“ nach Hans Christian Andersen schwimmt durch geheimnisvolle Korallenriffe und setzt alles daran, ein echter Mensch zu werden.

Auch bei den Konzerten für unsere jüngsten Besucher wird das Notenblätterdach immer dichter! Mit „Die Prinzessin auf der Erbse“ erklingt erneut ein Konzert für die Jüngsten von Andreas N. Tarkmann. Die tiefe Verwurzelung in der Meiningener Geschichte des Herzogshauses und seine Verästelungen bis in die Gegenwart könnt ihr zum 200. Geburtstag von Herzog Georg II in seinem Konzert „Mit Georg II unterwegs“ nicht nur hören sondern auch spüren.

Unser Theaterurwald steckt voller ungeahnter Geschichten: Kommt mit auf Entdeckungsreise, taucht ein zwischen seine Äste und Pfade – und entdeckt mit uns die Wunder dieses Urwalds.

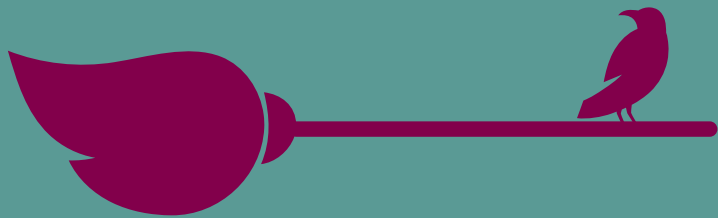
Entdeckt euch! Verirrt euch!

MARIA A. ALBU  
Puppentheaterdirektion

GABRIELA GILLERT  
Leitung Junges Schauspiel

SUSANNE TENNER-KETZER  
Leitung Junge Musik





## JUNGES SCHAUSPIEL

*Premieren:*

**Rico, Oskar und die Tieferschatten**

**Die kleine Hexe**

**angst oder hase**

**Als wir träumten**



**Wer die Welt verändern will, muss zuerst den Mut haben, sie anders zu sehen.**

Gerade in einer Zeit, in der vieles laut, schnell und widersprüchlich erscheint, ist ein genauere Blick besonders wertvoll: der Mut, Fragen zu stellen und andere Perspektiven zuzulassen. Theater kann dafür ein Raum sein – ein Ort, an dem unterschiedliche Sichtweisen nebeneinander stehen und neue Gedanken entstehen.

Seit Generationen werden in Meiningen Geschichten erzählt, die ihre Zeit spiegeln und neue Perspektiven eröffnen. In einer Spielzeit, in der wir den 200. Geburtstag von Herzog Georg II. feiern, lohnt sich deshalb nicht nur der Blick zurück auf die Geschichte dieses Hauses, sondern auch nach vorn: auf junge Menschen, ihre Fragen und ihre eigenen Sichtweisen auf die Welt. Die vier Premieren des Jungen Schauspiels erzählen von Figuren, die genau diesen Mut zum eigenen Blick entdecken. In »Rico, Oskar und die Tieferschatten« wird der »tiefbegabte« Rico zum Detektiv, dessen besondere Wahrnehmung hilft, ein Rätsel zu lösen.

»Die kleine Hexe« stellt sich mit ihrem großen Herzen gegen starre Regeln und zeigt, dass es Mut braucht, für Gerechtigkeit einzustehen. »Als wir träumten« erzählt von Jugend, Freundschaft und Orientierung in den Umbrüchen der Nachwendezeit. »angst oder hase« fragt schließlich mit Humor, was Mut eigentlich bedeutet. In diesem Sinne lade ich Sie und Euch herzlich ein, mit uns Neues zu entdecken – und die Welt vielleicht für einen Moment mit anderen Augen zu sehen.

Ihre

GABRIELA GILLERT

Leitung Junges Schauspiel





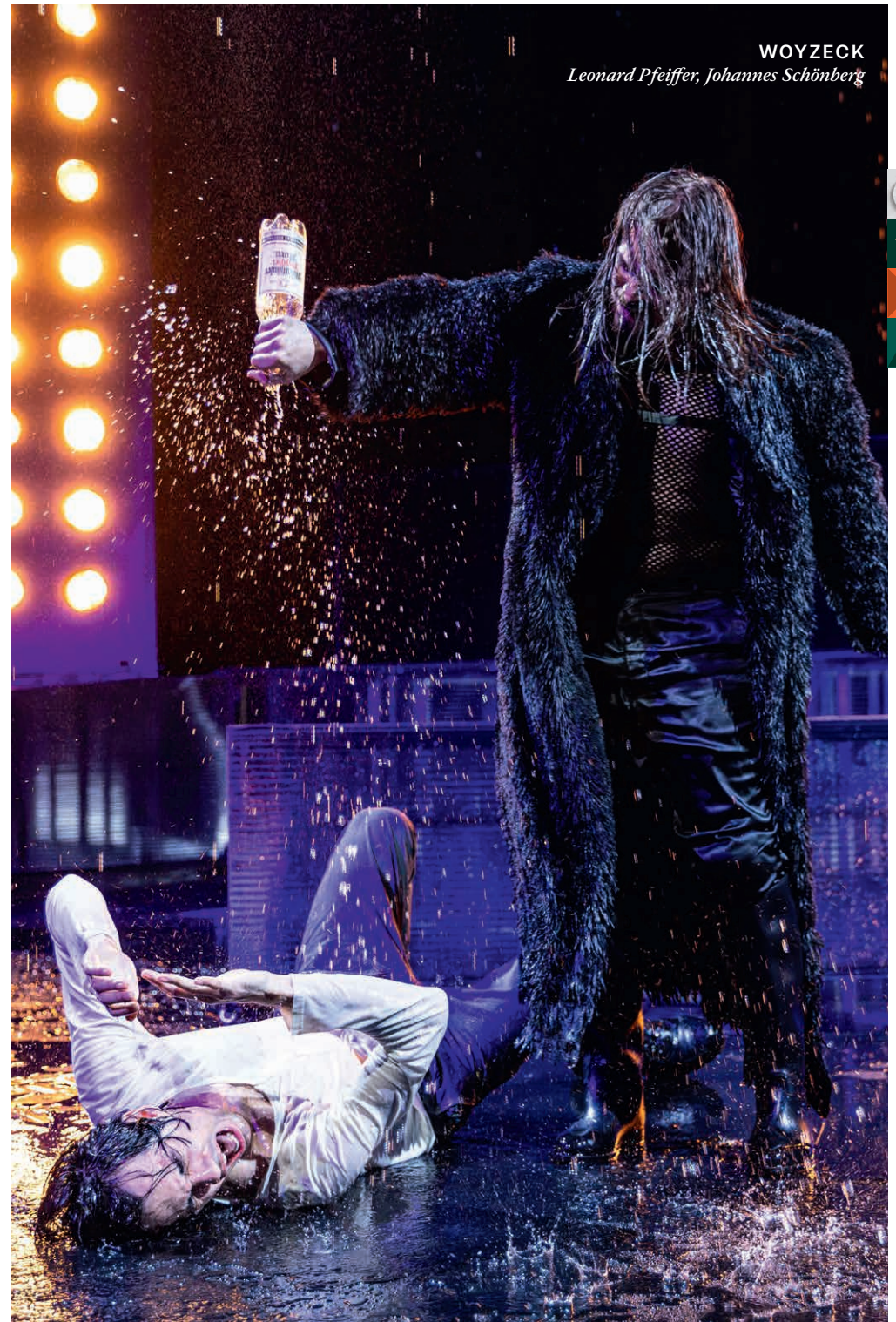
HEY SIRI, KILL ME!

*Antonia Leichtle, Alonja Weigert, Johannes Schönberg*



ALLE AUSSER DAS EINHORN

*Nélida Martínez*



WOYZECK

*Leonard Pfeiffer, Johannes Schönberg*



JUNGES SCHAUSPIEL

## RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

von ANDREAS STEINHÖFEL  
für die Bühne bearbeitet von Felicitas Loewe



REGIE: Marten Straßenberg  
BÜHNE, KOSTÜME: Juliane Längin  
DRAMATURGIE: Henning Bakker  
THEATERVERMITTLUNG: Georg Grohmann

— Rico ist zehn Jahre alt und wohnt mit seiner Mutter in Berlin. Rico ist außerdem tiefbegabt. So nennt er das jedenfalls. Neue Sachen lernt er nicht so gut und er verwechselt gern mal was. Und manchmal nehmen seine Gedanken wie von alleine einen Umweg. Dafür fallen ihm aber auch Dinge auf, die andere übersehen hätten. Seit einiger Zeit beobachtet er nämlich seltsame Schatten im Hinterhaus, in dem eigentlich niemand mehr wohnt. Deshalb verwirren ihn diese Schatten auch immer, weil er sie nicht erklären kann. Das sind die Tieferschatten. Hier in Berlin lernt Rico auch den drei Jahre jüngeren Oskar kennen. Oskar ist hochbegabt. So nennen das die Erwachsenen, weil er die meisten Sachen total schnell versteht. Aber er hat panische Angst vor Unfällen. Deshalb trägt er immer einen blauen Fahrradhelm auf dem Kopf. Trotz ihrer Unterschiede freunden sich beide schnell an. Als Oskar eines Tages nicht zur Verabredung erscheint, wird Rico stutzig. Denn seit einigen Monaten treibt in Berlin ein »Mister 2000« sein Unwesen, der Kinder entführt und ein hohes Lösegeld erpresst. Rico ist klar: Oskar ist in seine Fänge geraten! Und er muss ihn retten.

Das vielfach prämierte Kinderbuch »Rico, Oskar und die Tieferschatten« von Andreas Steinhöfel ist nicht nur eine Detektivgeschichte über Freundschaft und Mut, sondern auch eine Erinnerung daran, wie sich unterschiedliche Perspektiven und Fähigkeiten ergänzen können. Wenn wir es nur zulassen.

Premiere:  
**Fr., 25.09.2026,**  
11.00 Uhr

Weitere Termine:  
26.09.2026  
29.09.2026  
30.09.2026  
03.11.2026  
04.11.2026  
11.01.2027  
12.01.2027  
RAUTENKRANZ

*Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung*

## DIE KLEINE HEXE

Weihnachtsmärchen nach dem Kinderbuch von  
OTFRIED PREUSSLER  
Fassung von John van Duffel



REGIE: Gabriela Gillert  
UMSETZUNG DER AUSSTATTUNG VON NORBERT BELLEN:  
Helge Ullmann  
DRAMATURGIE: Henning Bakker

— Die kleine Hexe hat einen riesigen Wunsch: Sie will endlich beim Hexentanz auf dem Blocksberg mitmachen! Aber die großen Hexen sind richtig fies. Sie finden, die kleine Hexe ist mit ihren einhundertsiebenundzwanzig Jährchen noch viel zu jung, um mittanz zu dürfen. Die Oberhexe stellt sie vor eine Prüfung: Genau ein Jahr hat die kleine Hexe Zeit, eine »gute« Hexe zu werden. Dann darf sie, vielleicht, bei der nächsten Walpurgisnacht dabei sein. Aber was heißt eigentlich: eine »gute« Hexe? Die kleine Hexe nimmt die Aufgabe sehr genau. Gemeinsam mit ihrem Raben Abraxas übt und zaubert und hilft sie, wo sie nur kann. Einmal sieht sie ein Blumenmädchen auf dem Markt, das vergeblich Blumen aus Papier anbietet. Ein Zauber später und ein wunderbarer Duft machen die Blumen zum Verkaufsschlager. Einmal hext die kleine Hexe sogar am Freitag, um zwei Geschwistern eine Freude zu machen. Dabei ist freitags hexen eigentlich verboten. Prompt zieht eine schwarze Wolke auf. Ob die böse Gewitterhexe Rumpumpel sie heimlich beobachtet? Egal. Die kleine Hexe tut doch alles, um »gut« zu werden. Was sollte daran auszusetzen sein?

Otfried Preußlers Kinderbuch verteidigt seit fast siebenzig Jahren so konsequent wie erfolgreich die Perspektive der kleinen Erwachsenen. Wenn die Regeln der Großen willkürlich und gemein sind, braucht es vielleicht die Wut der Kleinen, um für das Gute zu sorgen. Schließlich passt auch in eine kleine Hexe ein riesengroßes Herz.

Premiere:  
**Sa., 21.11.2026,**  
17.00 Uhr

Weitere Termine:  
23.11.2026  
28.11.2026  
29.11.2026  
07.12.2026  
11.12.2026  
14.12.2026  
15.12.2026  
21.12.2026  
22.12.2026  
26.12.2026  
29.01.2027

**NEU: BIS MÄRZ AUF DEM SPIELPLAN!**

01.03.2027  
02.03.2027  
GROSSES HAUS

## ANGST ODER HASE

Schauspiel von JULIA HAENNI



REGIE: Jule Kracht  
BÜHNE, KOSTÜME: Ursula Bergmann  
DRAMATURGIE: Henning Bakker  
THEATERVERMITTLUNG: Georg Grohmann

— Mit einem lauten Trommelwirbel kommen die Schauspieler auf die Bühne. Um was zu tun? Na, ganz einfach: Sie wollen ein Stück über Mut spielen. Doch nicht nur das. Es ist mehr als ein Stück. Es ist eine Bühnen-Live-Show über Mut. Klingt easy. Wäre da nicht dieses unheimliche Geräusch unter der Zuschauertribüne. Plötzlich geraten große Mut-Sprüche ins Wanken, die Angst wächst, die Panik schaukelt sich hoch – und aus einer Kleinigkeit wird ein riesiges Monster. Oder doch nur ein Hase?

Mit rasantem Tempo, viel Humor und überraschenden Wendungen erzählt »angst oder hase« von Gruppenzwang, Lampenfieber und Ausgrenzung. Aber auch davon, wie schnell wir einander als »Schisshase« abstempeln. Vor allem aber geht es um die Ängste, die wir alle kennen: die Angst, nicht dazuzugehören, nicht gut genug zu sein oder zu scheitern – und um den Mut, diese Ängste laut auszusprechen. Genau hier liegt die größte Herausforderung dieser Live-Show: Mut heißt nicht, keine Angst zu haben. Mut heißt, sich ihr zu stellen – gemeinsam.

Julia Haenni, in der Schweiz geboren, schreibt Theaterstücke für junge Menschen, die nah an ihrer Lebensrealität sind. Für »angst oder hase« wurde sie 2024 mit dem Deutschen Jugendtheaterpreis ausgezeichnet.

*Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung*

Premiere:  
**Fr., 09.04.2027,**  
18.00 Uhr

Weitere Termine:  
12.04.2027  
13.04.2027  
08.05.2027  
07.06.2027  
RAUTENKRANZ

## ALS WIR TRÄUMTEN

nach dem Roman von CLEMENS MEYER  
Fassung von Gabriela Gillert



REGIE: Gabriela Gillert  
BÜHNE, KOSTÜME: N. N.  
DRAMATURGIE: Henning Bakker  
THEATERVERMITTLUNG: Georg Grohmann

— »Wir waren die Könige der Nacht.« So beginnt ein Traum. So schlägt ein Beat in der Nacht. So unendlich sind die Nächte. So klar scheint die Welt voller Möglichkeiten. Für die Jungenclique Rico, Mark, Paul, Daniel und Pitbull war in ihrer Schulzeit in der Deutschen Demokratischen Republik alles möglich. Alles fühlte sich echt an – bis ihre bekannte Welt zusammenstürzte. Die Wende kam schneller, als gedacht und von einem Tag auf den anderen lagen ihre Träume am Boden. Jetzt ist der Beat aus. Eigentlich wollen sie wie viele andere Teenager einfach leben, doch die unübersichtlichen Nachwendjahre werfen sie ins Chaos. Nachts feiern sie, leben, klauen Autos, trinken viel zu viel, fühlen sich »frei« – und irgendwie fahren sie ihr Leben gegen die Wand. Pitbull tickt aus und treibt die Clique mit seinen Herausforderungen in Gefahr. Und dann ist da noch Sternchen: ein Mädchen, das einer von ihnen heimlich liebt und das alles verändert.

Der Roman »Als wir träumten« machte Clemens Meyer zu einer der prägnantesten Stimmen der deutschen Gegenwartsliteratur. Er erzählt vom Aufwachsen einer Jugend nach der Wende – von Freundschaft, Verrat, Liebe, Gewalt und den Träumen einer ganzen Generation.

Premiere:  
**Fr., 28.05.2027,**  
19.30 Uhr

Weitere Termine:  
31.05.2027  
05.06.2027  
22.06.2027  
23.06.2027  
27.06.2027  
28.06.2027  
KAMMERSPIELE

*Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung*



**EIN SOMMERNACHTSTRAUM**  
*Mia Antonia Dressler, Anja Lenßen, Ensemble*

## EMPFEHLUNGEN AUS DEM ABENDSPIELPLAN

**MEPHISTO** ab 16 Jahren

**Schauspiel nach Klaus Mann | Premiere am 02.10.2026 – Großes Haus**  
*Schlagworte: Weimarer Republik, Theater- und Künstlerwelt, Kunst und Zensur, politische Beeinflussung, Nazi-Regime, Integrität und eigene Verantwortung*

**BIERMANN – DRACHENTÖTER (UA)** ab 16 Jahren

**Deutschlandabend mit Liedern + Texten von Wolf Biermann und Szenen von Martin Heckmanns | Wiederaufnahme: 11.10.2026 – Großes Haus**  
*Schlagworte: Liedermacher Wolf Biermann, biographisches Musik-Schauspiel, Kommunist und DDR-Kritiker, Unterdrückung und Widerstand, Kunst und Politik*

**DON QUIJOTE** ab 12 Jahren

**Ballett von Marius Petipa nach Miguel de Cervantes Saavedra, Musik von Léon Minkus | Premiere: 30.10.2026 – Großes Haus**  
*Schlagworte: junge Liebe, Verbot durch familiäre Zwänge, Flucht vor der Familie, »Kampf gegen Windmühlen«, Flamenco und Volksmusik, Ballett des Landestheaters Eisenach*

**OTELLO** ab 16 Jahren

**Oper von Giuseppe Verdi | Wiederaufnahme 07.11.2026 – Großes Haus**  
*Schlagworte: Shakespeares Tragödie als Oper, Vertrauen, Verrat, heimliche Manipulation, Eifersucht, Musik zwischen dramatischer Wucht und lyrischer Innigkeit*

**LIED DER NIBELUNGEN** ab 16 Jahren

**Schauspiel von Roland Schimmelpfennig**  
**Premiere: 27.11.2026 – Kammerspiele**  
*Schlagworte: Siegfried und Brunhild, Drachentötung, Lindenblatt, Nibelungensage aus heutiger Perspektive berichtet, Erzähltheater; poetisches Weltuntergangsmärchen*

**DER HERZOG & ICH (UA)** ab 12 Jahren

**Musik und Arrangements von Christoph Zirngibl, Buch und Liedtexte von Titus Hoffmann | Premiere: 05.12.2026 – Großes Haus**  
*Schlagworte: Geschichte von Georg II., Theaterherzog, Helene Freifrau von Heldburg, Mut zur Freiheit, künstlerischer Aufbruch, große Gefühle, Intrigen und Leidenschaft, Emanzipation*

**ROMEO UND JULIA** ab 14 Jahren

**Tragödie von William Shakespeare | Premiere: 19.03.2027 – Großes Haus**  
*Schlagworte: Romeo und Julia, verfeindete Häuser, unmögliche Liebe, zerstörte Hoffnung auf Frieden, geheimer Plan, kurzes Glück und tragischer Tod*

**JOHANNES SCHÖNBERG**  
Schauspieler



**MAX REHBERG**  
Schauspieler





EINE WEIHNACHTGESCHICHTE  
*Vivian Frey*



MAN VERGISST NICHT, WIE MAN SCHWIMMT,  
*Alonja Weigert, Julius Gruner, Max Rehberg*



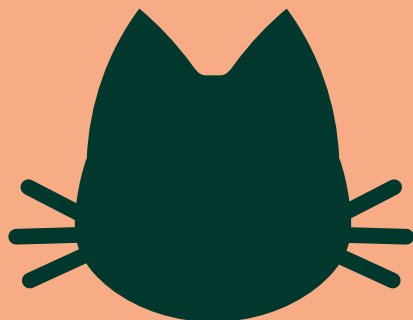
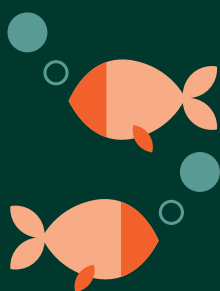
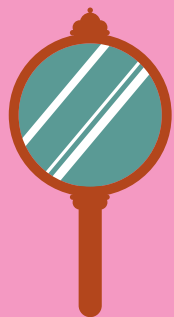
ALFONS ZITTERBACKE  
*Max Rehberg*



ABENTEUER MIT DER MAUS  
*xxx*



*Premieren:*  
**Das Katzenhaus**  
**Die kleine Meerjungfrau**  
**Prototyp**  
**Till, mein Till**



**Liebes Publikum,**

ich freue mich, euch in der Spielzeit 2026/27 zu begrüßen. Diese Spielzeit ist eine besondere und es ist für mich eine große Ehre, diese begleiten zu dürfen. Vor 40 Jahren hob sich für das Meininger Puppentheater der 1. Vorhang. Das war ein Jahr vor meiner Geburt und ein paar Jahre bevor ich mit dem Kindergarten das Meininger Puppentheater besuchen durfte. Ich weiß, dass viele der Kinder die heute zu uns kommen, von



Eltern begleitet werden die hier ihre ersten Theatererfahrungen gemacht haben. Und dass viele Großeltern ihre Enkel zu uns bringen, wie sie früher ihre Kinder brachten. Um dies gebührend zu feiern, laden wir euch zur Festwoche »40 Jahre Meininger Puppentheater« ein - mit Stücken, die hier große Erfolge feierten, mit Kolleginnen und Kollegen, die Ihnen bekannt sind und mit eigenen Produktionen zu uns kommen, mit Produktionen für Kleine und Große. Außerdem erwarten sie mit »Das Katzenhaus« eine ganz bezaubernde Geschichte über Freundschaft,

Menschlichkeit und darüber, dass Hochmut oft vor dem Fall kommt. Daraufhin tauchen wir ab mit »Die kleine Meerjungfrau« (nach H.C. Andersen). Im Frühjahr 2027 kommt mit »Prototyp« nach dem Comic von Ralf König unser Jubiläumstück für Erwachsene. Und dann können sie »Till Eulenspiegel« bei seinen Streichen begleiten.

Es wird in jedem Fall eine aufregende Spielzeit. Hoffentlich auf weitere 40 Jahre! Vielleicht darf ich ja dann meine Enkel vorbeibringen und sagen: »Früher hat deine Oma da auf der Bühne gespielt.«

Herzlich,

MARIA A. ALBU  
Puppentheaterdirektion

## 40 JAHRE MEININGER PUPPENTHEATER 1986–2026

Mit einer Festwoche möchten wir Euch junge Besucher, aber auch unser treues Publikum seit Jahrzehnten und viele Wegbegleiter zum gemeinsamen Feiern und Erinnern einladen. Drei Generationen Zuschauer haben sich bisher mit uns über viele gelungene Produktionen gefreut, waren kritisch und haben 2003/04 erfolgreich für den Erhalt unserer Sparte gekämpft. Dies haben wir nie vergessen; es war für uns neben vollen Puppentheatervorstellungen, Applaus und Ehrungen, stets Antrieb und Motivation für fast 600.000 Besucher in 7.000 Vorstellungen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Meininger Theaterstiftung und an den Förderverein der Meininger Theaterfreunde e. V. für ihre kontinuierliche und großzügige Unterstützung. Maria C. Zoppeck, Susanne Tenner-Ketzer, Falk P. Ulke und Sebastian Putz haben über Jahrzehnte mit vielen Mitstreitern diese Sparte geprägt, haben mit Durchhaltevermögen, Kreativität und persönlichem Einsatz sehr viele Hürden und Herausforderungen gemeistert und immer wieder traditionelles Puppentheater mit modernen Spielweisen und zeitgemäßen Stoffen verknüpft. Unzählige Gastspielreisen haben den Namen des Meininger Theaters und seine Tradition in die Welt getragen; allen voran Stefan Wey mit dem »Standhaften Zinnsoldaten«. Neue Wege wurde mit der Gründung des Jungen Staatstheater 2021/22 und dem Engagement von Kora Tscherning und Maria A. Albu als Puppentheaterleitung bestritten. Als Ensemblemitglied seit der ersten Spielzeit, lege ich Euch und Ihnen unsere Puppentheater-Festwoche ans Herz. Haltet diese Woche im Kalender frei, nutzt die verschiedensten Angebote in deutscher und englischer Sprache, genießt unterschiedlichste Produktionen aus Deutschland und Österreich. Wir freuen uns auf bekannte und neue Stück, spannende Produktionen und den intensiven Gesprächsaustausch.

Herzlichst, Eure / Ihre

*Susanne Tenner-Ketzer*

SUSANNE TENNER-KETZER  
Leitung Öffentlichkeitsarbeit Junges Staatstheater  
(Schwerpunkt Puppentheater und Junge Musik)



## FESTWOCHE 05.–09. NOVEMBER 2026

DO	<b>05.11.2026</b>	18.30 UHR 20.00–21.10 UHR	<b>Festveranstaltung</b> 40 Jahre Puppentheater <b>Faust – Der Tragödie Allerlei</b> Schubert-Theater Wien · ab 14 Jahren, anschließend Party im Foyer
FR	<b>06.11.2026</b>	10.00–11.10 UHR 19.30–20.30 UHR	<b>Faust – Der Tragödie Allerlei</b> Schubert-Theater Wien · ab 14 Jahren <b>Frankenstein</b> von Mary Shelly Meininger Puppentheater · ab 16 Jahren
SA	<b>07.11.2026</b>	11.00–11.50 UHR 19.30–20.30 UHR	<b>Rumpelstilzchen</b> von und mit Jörg Schmidt, Theater aus dem Bauch / Ilmenau-Rod ab 4 Jahren <b>Wanted Eurydike</b> Lehmann & Wenzel Figurentheater, Leipzig · ab 14 Jahren anschließend Gesprächsrunde + Party
SO	<b>08.11.2026</b>	11.00–11.40 UHR 19.00–19.55 UHR	<b>Ferdinand der Stier</b> nach Munro Leaf Theater Koken Weimar, mit Anna Fülle · ab 4 Jahren <b>Aschenputtel</b> Das Weite Theater · ab 4 Jahren
MO	<b>09.11.2026</b>	10.00–10.55 UHR 19.00–20.15 UHR	<b>Aschenputtel</b> Das Weite Theater · ab 4 Jahren <b>Ronja Räubertochter</b> nach Astrid Lindgren Meininger Puppentheater · ab 6 Jahren
DI	<b>10.11.2026</b>	10.00–11.15 UHR + 14.00–15.15 UHR	<b>Ronja Räubertochter</b> nach Astrid Lindgren Meininger Puppentheater · ab 6 Jahren
MI	<b>11.11.2026</b>	10.00–10.50 UHR + 19.00–19.50 UHR	<b>Der standhafte Zinnsoldat</b> nach Hans Christian Andersen, mit Stefan Wey · ab 6 Jahren
DO	<b>12.11.2026</b>	10.00–10.50 UHR 19.00–19.50 UHR	<b>The steadfast tin soldier</b> nach Hans Christian Andersen, mit Stefan Wey · ab 12 Jahren <i>in englischer Sprache</i> <b>Meininger Märchentage: Heute ist heute, Morgen ist morgen</b> Meininger Puppentheater ab 5 Jahren, anschließend Verleihung des Märchen- und Sagenpreises der Stadt Meiningen
FR	<b>13.11.2026</b>	09.00–09.50 UHR 11.00–11.50 UHR 16.00–16.45 UHR	<b>Der Froschkönig</b> nach den Brüdern Grimm, Meininger Puppentheater · ab 5 Jahren <b>The frog prince</b> nach den Brüdern Grimm, Meininger Puppentheater · ab 10 Jahren <i>in englischer Sprache</i> <b>Auf die Kiste fertig los</b> Figurentheaterkombinat ab 4 Jahren

*Alle Vorstellungen finden in den Kammerspielen statt.*

FRAU HOLLE



EIN MORD WIRD ANGEKÜNDIGT



DIE HOCHHAUSPRINZESSIN



HEUTE IST HEUTE, MORGEN IST MORGEN  
*Falk P. Ulke*



## DAS KATZENHAUS

Puppentheater von SAMUIL MARSCHAK  
Nachdichtung aus dem Russischen von Martin Remané



REGIE: Maria C. Zoppeck  
AUSSTATTUNG, PUPPENBAU: Elke Schmidt, Christian Schweiger

— Wer unter Katzen etwas auf sich hält, für den ist die Einladung der Fürstin Koschka die wohl höchste Auszeichnung. Denn Fürstin Koschka entstammt dem ältesten Angora-Adel und lebt in einem der prachtvollsten Prunkbauten der Stadt. Wer nicht willkommen ist, wird mit Hochmut und Härte vertrieben. Nicht einmal zwei ärmliche Katzenwaisen nimmt sie auf, die in einer Winternacht bei »Tante Koschka« Schutz vor Kälte und Hunger suchen. Stattdessen darf nur hereinspazieren, wer selbst Rang und Namen hat: das Schwein, der Hahn, der Ziegenbock. Aber die angesehenen Gäste benehmen sich unmöglich. Sie wissen mit dem feinen Mobiliar der Fürstin Koschka gar nichts anzufangen, knabbern an Blumen und Sitzpolstern und krakeelen laut herum. Doch allein das bettelnde Maunzen der Katzenwaisen unter dem Fenster stört die Gastgeberin. Als sich später alle unter den höflichsten Abschiedsfloskeln verabschieden, faucht ungesehen eine Flamme aus dem offenen Kamin. Und das prachtvolle Haus brennt bis auf die Grundmauern nieder. Wer der armen Koschka jetzt wohl hilft?

Mit großen und detailreichen Tischfiguren wird im »Katzenhaus« ein Märchen in gereimten Versen gespielt: über Hochmut, Geiz und Vorurteile und wie eine freundliche Tat das Leben eines Menschen – oder auch einer Katze – zum Guten verändern kann.

Premiere:  
**Sa., 12.09.2026,**  
15.00 Uhr

Weitere Termine:  
13.09.2026  
01.10.2026  
02.10.2026  
20.10.2026  
20.01.2027  
23.01.2027  
RAUTENKRANZ

Gastspiele und  
Zusatzvorstellungen  
auf Anfrage  
unter Tel.:  
03693 / 451-168

## DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

Puppentheater nach dem Märchen von  
HANS CHRISTIAN ANDERSEN



REGIE: Marie Luise Stahl  
AUSSTATTUNG, PUPPENBAU: N. N.  
DRAMATURGIE: Henning Bakker

— In den Tiefen des Ozeans gibt es ein geheimnisvolles Volk: halb Mensch, halb Fisch leben sie abgeschieden von den Menschen an Land. Dort wächst auch die jüngste Tochter des Meerkönigs auf. Für die kleine Meerjungfrau ist der Alltag unter Wasser manchmal ziemlich dröge. Sie würde so gern wissen, wie es draußen aussieht, jenseits des Wassers! Ob die Bewohner an Land wirklich auf ihrer Schwimfflosse laufen? Voller Sehnsucht lauscht sie den Geschichten ihrer Großmutter von einer fernen Welt jenseits des Meeres. Als sie fünfzehn ist, darf sie endlich selbst nach oben. Doch schon bei ihrer ersten Reise zieht ein heftiger Sturm auf, der sogar ein Schiff zum Kentern bringt. Die kleine Meerjungfrau schwimmt los und rettet einem jungen Mann das Leben. Sie bringt ihn an Land, stellt sicher, dass er atmet und verschwindet ungesehen. Doch von diesem Moment an hält sie es unter Wasser kaum noch aus. Sie will wieder zu ihm, in die Welt der Menschen. Um ein richtiger Mensch zu werden, würde sie sogar einen Pakt mit der Meerhexe eingehen. Und ihr das Wichtigste opfern, das sie hat: ihre Stimme.

Die Puppeninszenierung bringt den Märchenklassiker von Hans Christian Andersen als Solostück für die Puppenspielerin Maria A. Albu auf die Bühne. »Die kleine Meerjungfrau« erzählt eine zeitlose Geschichte über Sehnsucht, Kompromisse und das Zusammenbringen ganz unterschiedlicher Welten.

Premiere:  
**Fr., 30.10.2026,**  
10.00 Uhr

Weitere Termine:  
19.11.2026  
21.11.2026  
01.12.2026  
02.12.2026  
21.02.2027  
22.02.2027  
13.05.2027  
14.05.2027  
RAUTENKRANZ

Gastspiele und  
Zusatzvorstellungen  
auf Anfrage  
unter Tel.:  
03693 / 451-168

## PROTOTYP

Puppentheater nach dem Comic von  
RALF KÖNIG

AUFTRAGSWERK | URAUFFÜHRUNG



REGIE: Pierre Schäfer  
PUPPENBAU: Carsten Sommer, Bodo Schulte  
AUSSTATTUNG: Helge Ullmann  
DRAMATURGIE: Henning Bakker

—— Und Gott sprach: »Es werde Licht!« So beginnt ein ganz normaler Tag im Garten Eden. Aber das heißt auch nicht viel. Denn mehr als sechs Tage gab es ja bislang noch nicht. Und was heißt schon »normal«? In der Schöpfungsgeschichte von Ralf König sieht Gott jedenfalls nicht wie in der Bibel, dass alles von Anfang an »gut« war, sondern er tüfelt noch ordentlich an seinen Einfällen herum. Nicht einmal einen Licht- und Soundcheck scheint es bislang gegeben zu haben. Da wird kurzerhand die Nacht zum Tag gemacht, weil Gott mit Stolz seine neueste Kreation präsentieren will: Adam, den Menschen! Doch auch der Krone der Schöpfung fehlt leider das gewisse Feintuning. Mal hochphilosophisch, mal strunzdumm plappert Adam drauflos. Je nachdem, wie hoch Gott den Intelligenzregler gedreht hat. Aber sogar die Schlange Luzifer, die sonst mit Kritik nicht hinterm Berg hält, zeigt ein subtiles Interesse an dem Menschen-Prototypen. Und dann gibt es ja noch diesen Apfel, in den versehentlich nicht nur Vitamin C, sondern auch ein bisschen Erkenntnis geraten ist.

Der »Prototyp« ist nach dem großen Erfolg von »Das Kondom des Grauens« (1995) bereits die zweite Uraufführung von Ralf Königs Werken am Staatstheater. Auch dieses Mal wird Königs unverkennbarer Humor mit Puppen – genauer Tischfiguren, die den Zeichnungen originalgetreu nachempfunden sind – auf die Theaterbühne gebracht: kritisch mit Autoritäten, manchmal frech, manchmal derb und vor allem immer lustig.

Premiere:  
**Sa., 20.03.2027,**  
19.30 Uhr

Weitere Termine:  
21.03.2027  
23.03.2027  
25.03.2027  
04.04.2027  
25.04.2027  
17.05.2027  
KAMMERSPIELE

Gastspiele und  
Zusatzvorstellungen  
auf Anfrage  
unter Tel.:  
03693 / 451-168

## TILL, MEIN TILL

Puppentheater von SEBASTIAN PUTZ



REGIE: Harald Richter  
TEXT, MUSIK, BÜHNE, PUPPENBAU: Sebastian Putz  
MARIONETTENBAU: Jürgen Maaßen, Martin Růžička

—— Till ist ein Junge, der die ganze Welt entdecken möchte. Am liebsten würde er wie ein Vogel über den Himmel fliegen, bis hinter den Horizont! Leider ist Till aber kein Vogel. Doch warum sollte ihn das davon abhalten, trotzdem Fliegen zu lernen? Die Katze Mau sagt ja auch, er solle es ruhig versuchen. Also nimmt Till Anlauf, springt so hoch er kann – und landet unsanft auf der grünen Wiese. Und natürlich lacht sich Katze Mau ins Pfötchen. Aber kein Sturz, kein blauer Fleck und kein Gelächter hält Till von seinem Traum vom Fliegen ab. Sein Großvater hält immer zu ihm, hört ihm zu und nimmt seine Wünsche ernst. Till lernt das Seillaufen. Immer höher spannt er seine Seile. Denn Till will dem Himmel so nahe kommen, wie er nur irgendwie kann. Er ist geschickt, klug und findet für alles einen Trick. Er gewinnt jede Wette und bringt sogar einem Esel das Lesen bei. Aber dann wird sein Großvater unschuldig in den Schuldnerturn geworfen. Und Till muss eine List aushecken, um ihn wieder zu befreien.

»Till, mein Till« von Sebastian Putz nimmt die sagenumwobene Figur des trickreichen und kreativen Till Eulenspiegel auf und dichtet eine weitere Sage hinzu. Till wird zum Vorbild dafür, niemals aufzugeben und hartnäckig den eigenen Träumen zu folgen. Denn bei Till fallen Traum und reales Leben ineinander in der Welt hinter dem Horizont. Eine Inszenierung mit Marionetten und Tischfiguren.


Premiere:  
**Fr., 30.04.2027,**  
10.00 Uhr

Weitere Termine:  
02.05.2027  
03.05.2027  
21.05.2027  
22.05.2027  
22.06.2027  
23.06.2027  
RAUTENKRANZ

Gastspiele und  
Zusatzvorstellungen  
auf Anfrage  
unter Tel.:  
03693 / 451-168

A portrait of Kerstin Wiese, a woman with dark hair styled in a bun, wearing a dark blue long-sleeved top. She is looking slightly to the right of the camera with a neutral expression. The background is a textured, golden-brown wall.

**KERSTIN WIESE**  
Puppenspielerin

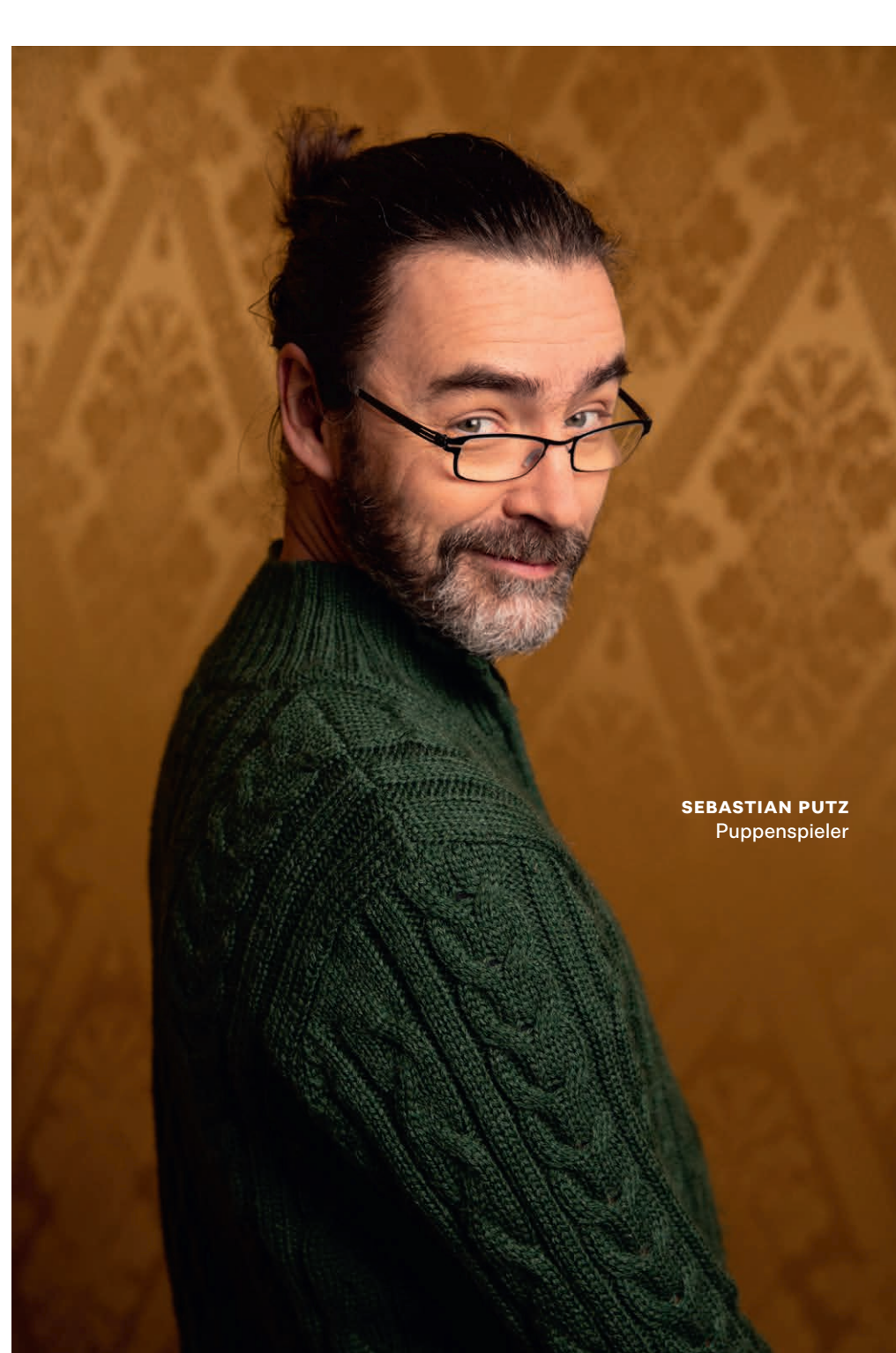
A portrait of Falk P. Ulke, a bald man wearing a dark blue button-down shirt. He is holding a dark grey cap above his head with his right hand and looking towards the camera with a slight smile. The background is a textured, golden-brown wall.

**FALK P. ULKE**  
Puppenspieler

**MARIA A. ALBU**  
Puppenspielerin



**SEBASTIAN PUTZ**  
Puppenspieler



## JUNGE MUSIK

*Premieren:*

### Konzert für Orchester Die Prinzessin auf der Erbse Himmel, Mond und Sterne

## Liebe junge Zuhörer der Meininger Hofkapelle!

»Musik zivilisiert. Musik macht wachsam. Musik weckt Fantasie. Sie tröstet dich, wenn du traurig bist, bringt dich zum Lachen, wenn du dir Sorgen machst, macht deinen Kopf klar, wenn alles drunter und drüber geht.« Isaac Stern (1920–2001)

Bei der Auswahl unserer aktuellen musikalischen Programme für Euch haben wir uns von diesem Isaac Stern Zitat leiten lassen. Dieser großartige, lebenserfahrene Musiker hatte als einer der bedeutendsten Violinisten und einer der gefragtesten Musiker des 20.

Jahrhunderts nicht nur musikalische Erfolge vorzuweisen; er setzte sich stets auch für den Nachwuchs ein.

Sorgen und Krisen unserer Zeit prägen Euer Aufwachsen und stellen uns alle vor enorme Herausforderungen, da kann Musik ein Rückzugsort sein, kann den Alltag bereichern, aber sie kann auch zu besonderen Leistungen beflügeln.

Wir möchten Euch auf vielfältige Weise zum Hören, Fühlen und Verstehen klassischer Musik mit der

Meininger Hofkapelle einladen. Findet Euren eigenen Zugang zu den Klängen und Melodien. Einige von Euch sind Teil unserer Konzerte – sie moderieren oder musizieren selbst auf »großer« Bühne. Wählt aus den altersgerechten Angeboten Euer musikalisches Klangerlebnis aus! Es wäre wunderbar, wenn unsere Musikauswahl, Eure Musiktrends und Euer eigenes Erleben sich befruchten und Euch ein Leben lang begleiten.

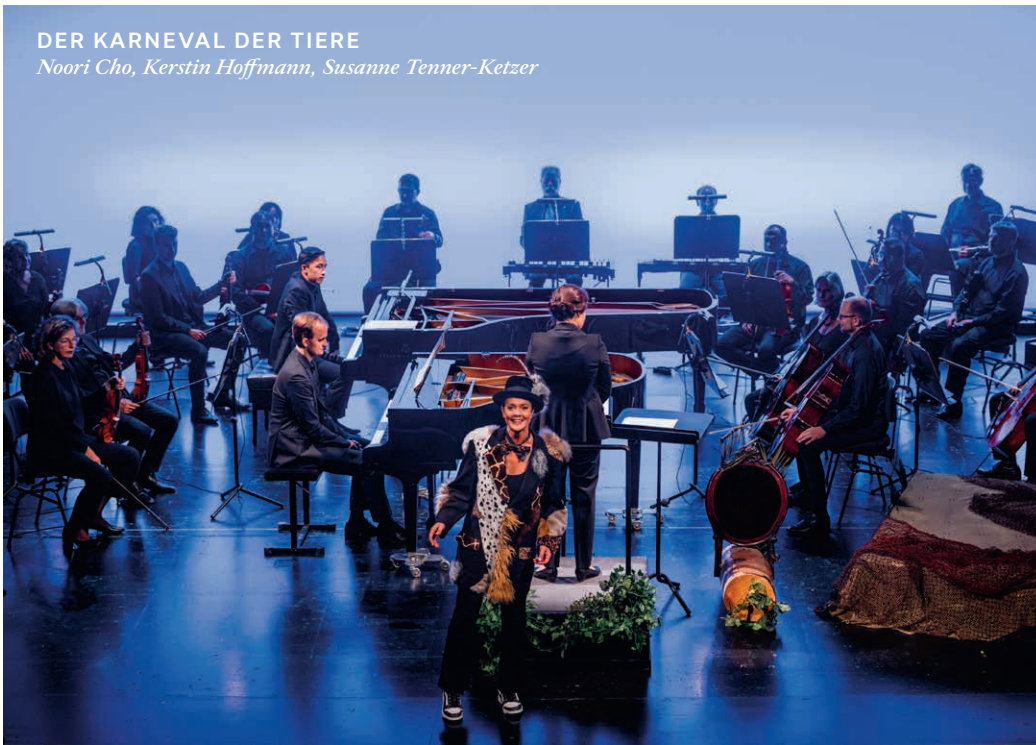
Wir erwarten Euch und sind auf Eure Reaktionen gespannt.

*Susanne Tenner-Ketzer*

SUSANNE TENNER-KETZER  
Leiterin Junge Musik

**DER KARNEVAL DER TIERE**

*Noori Cho, Kerstin Hoffmann, Susanne Tenmer-Ketzer*



**1. NOTENTANZ IM RAUTENKRANZ**

*Anja Lenßen, Ekkehard Hauenstein*



**2. NOTENTANZ IM RAUTENKRANZ**

*Ali Sak*



**MIT GEORG II. UNTERWEGS**

*Johannes Brahms, Herzog Georg II von Sachsen-Meiningen*



## MIT GEORG II. UNTERWEGS

KINDER- UND FAMILIENKONZERT

mit Musik von LUDWIG VAN BEETHOVEN, JOHANNES BRAHMS, CLARA SCHUMANN und MAX REGER



KONZEPT, AUSSTATTUNG: Susanne Tenner-Ketzer  
 FIGUREN: Rainer Schickanz  
 PUPPENSPIEL: Falk P. Ulke  
 MUSIKER der Meininger Hofkapelle



—— Wer ist dieser Georg II. von Sachsen-Meiningen? In Form einer musikalischen Heimatkunde, unterlegt mit Musikbeispielen und bereichert durch Spielszenen, finden wir heraus, wer dieser »Theaterherzog« war. Wer war für die Erziehung des Erbprinzen verantwortlich, was stand auf seinem Stundenplan? Es erklingen Werke von Komponisten, die Georg II. bereits in jungen Jahren verehrte.

06. 09. 2026  
 07. 09. 2026  
 28. 09. 2026

KAMMERSPIELE

## DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE

KINDER UND FAMILIENKONZERT

nach dem Märchen von HANS CHRISTIAN ANDERSEN  
 mit Musik von ANDREAS N. TARKMANN, Libretto: Jörg Schade



KONZEPTION: Susanne Tenner-Ketzer, Alexander John  
 AUSSTATTUNG: Susanne Tenner-Ketzer  
 ERZÄHLERIN: Antje Horn

—— Die kunstvolle Schlichtheit von Andersens Märchen (1835) schenkt der Erzählung Leben: eine Erbse, eine ungeheure Menge Matratzen und Bettdecken, ein Königshof, wo der König die Tür öffnet und der Königin das Bett macht, ja und diese Erbse wird später sogar im Museum ausgestellt. Zu diesem alten, aber zeitlosen Märchen hat Andreas N. Tarkmann wunderbare Melodien für ein Kammerorchester mit Flöte, Klarinette, Klavier, Streichinstrumenten, Glockenspiel, Triangel, Pauken und Co. erdacht. Als »Bonbon« erklingt das »Erbsenlied« und obendrauf werden ausgewählte Instrumente kindgerecht erklärt.

21. 04. 2027  
 22. 04. 2027  
 23. 05. 2027  
 01. 06. 2027

KAMMERSPIELE

## 1. NOTENTANZ IM RAUTENKLANZ

FLÖTE



KONZEPTION: Susanne Tenner-Ketzer, Alexander John  
 ERZÄHLERIN: Anja Lenßen  
 MUSIKER: Ekkehard Hauenstein, Meininger Hofkapelle

—— Während einer Eisenbahnfahrt kann man tolle Abenteuer erleben. So ergeht es auch der reisenden Anja und ihrer Maus Mimi. Sie treffen auf den Flötisten Ekkehard und eine unterhaltsame gemeinsame Reise mit vielen Fragen und Antworten zum Instrument, lauten und leisen Tönen und einer Käse-Maus-Geschichte entwickelt sich. Die Jüngsten spielerisch an klassische Musik heranzuführen, ist das Ziel der Konzertreihe im Rautenkranz.

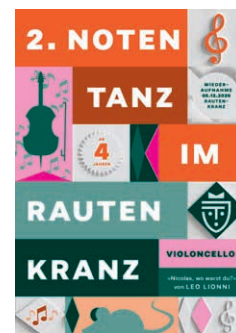
25. 10. 2026  
 26. 10. 2026

RAUTENKLANZ

## 2. NOTENTANZ IM RAUTENKLANZ

VIOLONCELLO

nach »Nicolas, wo warst du?« von LEO LIONNI  
 Übersetzung: Gudrun Wilcke-Pausewang



REGIE, AUSSTATTUNG: Susanne Tenner-Ketzer  
 ERZÄHLERIN: Anja Lenßen  
 MUSIKER: Ali Sak, Meininger Hofkapelle

—— Die musikalische Reise von Anja und ihrer Maus Mimi im Zugabteil erlebt ihre Fortsetzung. Ali, ein Cellist der Hofkapelle, ist mit seinem sperrigen Instrumentenkoffer unterwegs zum Konzert nach Meiningen und erweckt Mimis Neugier. Der Musiker entlockt dem Instrument Töne und Melodien und Anja hat die passende Geschichte parat. Aber irgendwann heißt es dann: »Alles aussteigen, diese musikalische Reise endet hier!« Aber nur für heute. Fortsetzung folgt – versprochen.

05. 12. 2026,  
 07. 12. 2026  
 14. 02. 2027  
 15. 02. 2027  
 20. 05. 2027

RAUTENKLANZ

Beide Notentänze  
 auch mobil!  
 Buchung unter:  
 03693 / 451-168

## 1. JUGENDKONZERT

KONZERT FÜR ORCHESTER  
mit Musik von BÉLA BARTÓK



DIRIGENT: GMD Killian Farrell  
Meininger Hofkapelle

—— Es lohnt sich, in einem Jugendkonzert nicht nur Bekanntes zu Gehör zu bringen. Die Musikgeschichte bietet so viele interessante Werke, die sich lohnen, vermittelt zu werden. Ein grandioses, bedeutsames und wahrhaftiges Werk ist Béla Bartóks »Konzert für Orchester«. Ein Meisterwerk voller Schmerz, voller Sehnsucht, voller Hoffnung. Beginnend als Klagegesang, erleben wir die Wandlung hin zu einer großen Lebensbejahung. Wer war Bartók, wie komponierte er, was fasziniert uns an seiner Musik? Eine mitreißende, ekstatische Musik, große Klassik des 20. Jahrhunderts.

Termin:  
**Mi., 11.11.2026,**  
10.00 Uhr  
GROSSES HAUS

## 2. JUGENDKONZERT

HIMMEL, MOND UND STERNE



Musik von GUSAV HOLST, JOHN WILLIAMS, KLAUS BADELDT



DIRIGENT: N. N.  
Meininger Hofkapelle

—— In diesem Konzert hören wir fantastische Musik, die den Planeten des Sonnensystems gewidmet ist. Gustav Holst komponierte sein großes Opus »Die Planeten«, das glatt als Filmmusik durchgehen würde. Nicht umsonst wurde sie zur Hochzeit von Prinz Charles und Lady Diana, aber auch zur Krönung von König Charles III. gespielt, so triumphal und berührend geht dieses Stück zu Herzen. Dazu gesellt sich die grandiose Filmmusik zu »Star Wars« von John Williams. Ein Soundtrack, welcher mittlerweile zu einem wahren Klassiker geworden ist. Kommen, hören, staunen. Noch Fragen?

Termin:  
**Do., 24.06.2027,**  
10.00 Uhr  
GROSSES HAUS



REPertoire  
UND EXTRAS



ab  
**3**  
Jahren



ab  
**4**  
Jahren

### Puppentheater

## DIE KÖNIGIN DER FARBEN

nach dem Bilderbuch  
von JUTTA BAUER  
REGIE, TEXT, MUSIK: Christian Claas  
AUSSTATTUNG, PUPPENBAU: Daniela Putz  
DRAMATURGIE: Henning Bakker  
SPIEL: Sebastian Putz, Kerstin Wiese  
——— Malwida, Königin der Farben, ruft ihre Untertanen Blau, Rot und Gelb zum Spiel. Aber Malwida ist launisch, kommandiert die Farben hin und her – bis das Gelb erscheint, das nicht nur schön warm ist, sondern auch zickig. Ein Streit beginnt, Blau und Rot mischen sich ein und am Ende liegen alle übereinander: Grau! Malwida spült das traurige Grau fort ... Eine poetische Geschichte über den Umgang mit Gefühlen.

**Sa** 03.10.26, 15.00  
**Do** 15.10.26, 16.00  
**Fr** 16.10.26, 10.00  
**Di** 24.11.26, 10.00  
**Mi** 25.11.26, 10.00  
**Fr** 08.01.27, 10.00  
**Sa** 09.01.27, 15.00  
**Sa** 23.01.27, 10.00  
RAUTENKLANZ, **Dauer:** ca. 35 min

### Puppentheater

## ES WEIHNACHTET SEHR

Ein Weihnachtsstück für die ganze Familie von SEBASTIAN PUTZ  
REGIE: Heike Klockmeier, Jürgen Maaßen  
AUSSTATTUNG: Jürgen Maaßen, Sebastian Putz  
TEXT, MUSIK, SPIEL: Sebastian Putz  
——— Weihnachten steht vor der Tür. Herr Winter freut sich darauf, endlich den Baum zu schmücken. Gemeinsam mit Kobold Rasmus erzählt er die Weihnachtsgeschichte. Doch mitten in der Erzählung fällt ihnen auf, dass das Jesuskind fehlt. Was nun? Einer kleinen Kofferbühne entspringt ein klitzekleines Weihnachtsbaumballett, Krippenfiguren werden lebendig und mit Schattenspiel, Handpuppen und Kleinskulpturen werden Fragen rund um Weihnachten beantwortet.

**So** 20.12.26, 14.00  
**So** 20.12.26, 16.00  
**Mo** 21.12.26, 10.00  
**Di** 22.12.26, 10.00  
RAUTENKLANZ  
**Dauer:** ca. 35 min  
**auch mobil und auf Anfrage**



ab  
**4**  
Jahren



ab  
**4**  
Jahren

### Junges Schauspiel

## ABENTEUER MIT DER MAUS

Theaterexpedition für Kinder  
LEITUNG: Gabriela Gillert  
MIT: Max Rehberg, Johannes Schönberg und Mitarbeitern des Staatstheaters

——— Die kleine Theatermaus, Liebling unseres jüngsten Publikums, lebt im Theater. Kinder können in verschiedenen Episoden ihre Abenteuer miterleben. Mit den Augen einer Maus wird hinter die Kulissen geblickt und mit ihr und ihren Freunden das Theater bis in die geheimnisvollsten Ecken ausfindig gemacht.

*Der Eintritt beträgt 3 €, davon geht 1 € an das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Erfurt.*

**So** 04.10.26, 11.00  
**So** 20.12.26, 11.00  
**So** 21.02.27, 11.00  
**So** 28.03.27, 11.00  
**So** 06.06.27, 11.00  
**So** 04.07.27, 11.00  
KAMMERSPIELE  
**Dauer:** ca. 60 min

### Puppentheater

## KASPER. WIE VERHEXT. ALLES NUR THEATER.

VON SEBASTIAN PUTZ  
REGIE: Jürgen Maaßen  
AUSSTATTUNG: Jürgen Maaßen, Sebastian Putz  
TEXT, MUSIK, SPIEL: Sebastian Putz

——— Kasper möchte endlich einmal selbst ein Theaterstück auf die Beine stellen. Gemeinsam mit Großmutter Hupe will er das Märchen vom Rotkäppchen nachspielen. Doch als sie loslegen, will nichts klappen. Kasper versucht herauszufinden, wer für den Unfug verantwortlich ist. Natürlich hat er sofort den Teufel in Verdacht. Aber der ist im Urlaub. Als Kasper ernstlich in Gefahr gerät, muss Großmutter eingreifen, um die verhexte Vorstellung zu retten.

**Dauer:** ca. 40 min  
**auf Anfrage und mobil**



### Puppentheater

## FRAU HOLLE

Puppentheater nach einem Märchen der BRÜDER GRIMM  
 REGIE: Heidi Lehnert  
 AUSSTATTUNG: Falk P. Ulke  
 PUPPENBAU + SPIEL: Kerstin Wiese  
 DRAMATURGIE: Henning Bakker

—— Bei einer Witwe leben zwei Mädchen, beide heißen Marie. Doch sie sind sehr verschieden: Die leibliche Tochter ist faul und gemein und wird von der Mutter verwöhnt. Die fleißige Stieftochter muss alle Arbeiten erledigen und wird schlecht behandelt. Als ihr beim Spinnen die Spule in den Brunnen fällt, springt sie hinterher und gelangt zu Frau Holle, die ihre Mühe endlich würdigt.

**So** 29.11.26, 14.00 + 16.00  
**Sa** 12.12.26, 14.00 + 16.00  
**Di** 15.12.26, 10.00  
**Mi** 16.12.26, 10.00  
**Mi** 06.01.27, 10.00  
**Do** 07.01.27, 10.00  
**Sa** 12.06.27, 11.00

RAUTENKRANZ

**Dauer:** ca. 45 min

**auch mobil und auf Anfrage**

### Puppentheater

## PU DER BÄR

nach ALAN ALEXANDER MILNE  
 REGIE, MUSIK, FASSUNG: Christian Claas  
 AUSSTATTUNG: Karina Liutaia  
 PUPPENBAU: Tobias Eisenkrämer  
 PUPPENSPIEL: Sebastian Putz, Falk P. Ulke

—— Der kleine Bär Pu aus dem Hundert-Morgen-Wald trägt das Herz am rechten Fleck und es scheint, als brauche er zu seinem Glück nichts weiter als einen vollen Topf Honig. Gemeinsam mit Ferkel, Esel, Kaninchen und Eule ist er immer auf der Suche nach dem, was das Leben lebenswert macht. Der Freund aller Tiere ist der Junge Christopher Robin, der im anderen Teil des Waldes wohnt. Hingebungsvoll kümmert er sich um seine plüschigen Gefährten und begibt sich mit ihnen durch die Stechginsterbüsche des Waldes auf Abenteuer.

**So** 28.03.27, 15.00  
**Mi** 26.05.27, 10.00  
**Do** 27.05.27, 10.00

RAUTENKRANZ

**Dauer:** ca. 50 min

**auch mobil und auf Anfrage**



### Puppentheater

## DER FROSCHKÖNIG

Puppenspiel nach dem Märchen der BRÜDER GRIMM  
 REGIE: Heike Klockmeier  
 BÜHNE, KOSTÜM, MUSIK: Sebastian Putz  
 PUPPENSPIELER: Sebastian Putz

—— „Versprochen ist versprochen“ – ein alter Kinderreim, der bis heute gilt. So zeitlos wie das Märchen „Der Froschkönig“ der Brüder Grimm, das davon erzählt, was es heißt, sein Wort zu halten. In einem Studierzimmer beginnt die Suche nach dem Glück: Heinrich und Prinz Maximilian verstricken sich in eine Geschichte über Freundschaft, Liebe und die Kraft eines Versprechens. Zwischen Zweifel und Mut zeigt sich, dass Treue verwandeln kann. Frech, fantasievoll und mit viel Herz neu erzählt.

**So** 13.11.26, 09.00  
**So** 13.11.26, 11.00  
**So** 25.12.26, 16.00  
**So** 27.12.26, 15.00

RAUTENKRANZ

**Dauer:** ca. 50 min

**auch mobil und auf Anfrage**

### Puppentheater

## HEUTE IST HEUTE, MORGEN IST MORGEN ...

Ein jüdisches Märchen  
 TEXT: Falk P. Ulke; KOMPOSITION, MUSIKALISCHE LEITUNG, MUSIK: Jo Rosenbrück; AUSSTATTUNG, PUPPENBAU, SPIEL: Falk P. Ulke; DRAMATURGIE: Henning Bakker

—— Flickschuster Levi führt ein einfaches aber zufriedenes Leben. Der missgünstige König jedoch versucht, ihn auszutricksen. Aber Levi meistert mit seiner Bauernschläue jede Probe. Durch seine ehrliche Art gelingt es ihm sogar, den König vom Zorn zu befreien. Poesie der ostjüdischen Erzählkunst und Klezmerklänge vereinen sich zu einem besonderen Märchen und lassen uns in die scheinbar längst vergessene Welt des Shtetl eintauchen.

**Do** 12.11.26, 19.00  
**Di** 17.11.26, 10.00  
**Mi** 18.11.26, 10.00  
**Do** 15.04.27, 10.00  
**Fr** 16.04.27, 10.00  
**Sa** 17.04.27, 15.00

RAUTENKRANZ, **Dauer:** ca. 45 min

**auch mobil und auf Anfrage**



## Puppentheater

### RONJA RÄUBERTOCHTER

nach ASTRID LINDGREN  
BUCH UND REGIE: Dietmar Horcicka  
PUPPENBAU: Udo Schneeweiss  
BÜHNE, KOSTÜM: Janine Hoffmann  
MUSIK: Ludger Nowak

——— Ronja ist neugierig und mutig, denn ein Mattisräuber spürt keine Angst. Sie erkundet Tag für Tag den großen Wald. Dort trifft sie auf Birk. Leider stellt sich heraus: Er ist der Hauptmannssohn der verfeindeten Borkasippe. Und zu allem Überfluss sind die Borkaräuber auch noch in die andere Hälfte der Mattisburg eingezogen. Sollen sie sich doch zum Donnerdrummel scheren! Aber wäre es nicht doch schön, Birk zum Freund zu haben? Eine Geschichte über Abenteuer, Mut und den Wert von Freundschaft.

**So** 06.09.26, Theaterfest

**Do** 24.09.26, 10.00

**So** 27.09.26, 11.00

**Mo** 09.11.26, 19.00

**Di** 10.11.26, 10.00

KAMMERSPIELE, **Dauer:** ca. 75 min

## Puppentheater

### DIE HOCHHAUS-PRINZESSIN

Puppentheater nach dem Buch „Von acht Prinzessinnen, die keinen Retter brauchen“ von NATASHA FARRANT  
REGIE, PUPPENBAU: Betty Wirtz, AUSSTATTUNG: Kora Tscherning, KOMPOSITION: Christian Claas, DRAMATURGIE: Henning Bakker, PUPPENSPIEL: Maria A. Albu, Sebastian Putz

——— Eine Fee sucht die Antwort auf die Frage, was eine echte Prinzessin ausmacht. Im Hochhaus findet sie ein Mädchen mit selbst genähter Kleidung, guten Manieren und einem Garten zwischen den Häusern, der die triste Stadt belebt. Doch der Stadtrat will den Garten entfernen – das Mädchen widersetzt sich mutig. Eine Geschichte über Mut und das Überwinden gesellschaftlicher Erwartungen.

**Mi** 13.01.27, 10.00

**Do** 14.01.27, 10.00

**Di** 23.02.27, 10.00

**Mi** 24.03.27, 10.00

**Mi** 02.06.27, 10.00

**Do** 03.06.27, 10.00

RAUTENKLANZ, **Dauer:** ca. 45 min  
**auch mobil und auf Anfrage**



## Puppentheater

### KRABAT

nach OTFRIED PREUSSLER  
REGIE: Dietmar Horcicka  
AUSSTATTUNG: Franziska Schmidt, Daniela Putz, MUSIK: Ludger Nowak  
PUPPENSPIEL: Christine Müller, Sebastian Putz

——— »Krabat« erzählt die Geschichte des gleichnamigen Jungen, der Lehrling eines Müllermeisters wird. Der Meister hat sich den dunklen Mächten verschrieben und hält Krabat durch schwarze Magie in seiner Mühle gefangen. Trotz des Meisters nebulöser Macht und in einer Atmosphäre von Misstrauen und Verrat, strebt Krabat nach dem Sieg über das Böse. Ein unerschütterliches Mädchen steht ihm dabei mit selbstloser Liebe zur Seite. »Krabat« ist Preußlers Klassiker über Verführung und Freundschaft, in dem die Liebe über das Dunkle siegt.

**Mi** 07.04.27, 09.00 + 11.30

**Do** 08.04.27, 09.00 + 11.30

KAMMERSPIELE

**Dauer:** ca. 80 min

## Junges Schauspiel

### ALLE AUSSER DAS EINHORN

REGIE: Lilian Prent  
BÜHNE: Daniel Tauer  
KOSTÜME: Elena Wittbusch  
DRAMATURGIE: Henning Bakker

——— Netti ist anders und wird in ihrer neuen Klasse von Fever gemobbt. In der Chatgruppe „Alle außer das Einhorn“ wird über sie gelästert und gelogen. Auch ihr Freund Julius wird von Fever zum Mitmobben manipuliert. Netti fühlt sich von allen allein gelassen, da sie weder Eltern noch Lehrern vertrauen kann. Beim Kostümfest verkleidet sie sich mutig als Einhorn und will sich wehren – doch die Situation eskaliert. Mobbing, Selbstvertrauen und eine zweite Chancen.

**Do** 08.10.26, 10.00

**Fr** 09.10.26, 10.00

**Sa** 11.10.26, 15.00

**Di** 19.01.27, 10.00

**Mo** 10.05.27, 10.00

**Di** 11.05.27, 10.00

RAUTENKLANZ

**Dauer:** ca. 60 min



### Junges Schauspiel

## GRETA

von DANIEL RATTHEI  
 REGIE: Krzysztof Minkowski  
 BÜHNE, KOSTÜME: Konrad Schaller  
 DRAMATURGIE: Henning Bakker

—— Die 16-jährige Annegret kann die Umweltzerstörung nicht länger ignorieren und schließt sich der „Fridays for Future“-Bewegung an, statt zur Schule zu gehen. Ihr Vorbild ist Greta Thunberg. Auf den Demos lernt sie Hannes kennen, der sie ermutigt, sich für den Klimaschutz einzusetzen und Widerstand von Lehrern, Medien und Familie zu trotzen. Für Annegret wird Hannes selbst zu einer Herausforderung ...

Das Stück stellt Fragen nach Zukunft, Bildung und dem Recht junger Menschen, ihre Stimme zu erheben.

**Do** 28.01.27, 10.00  
**Di** 09.02.27, 10.00  
**Mi** 10.02.27, 10.00  
**Do** 11.02.27, 10.00  
**Di** 04.05.27, 10.00

RAUTENKRANZ  
**Dauer:** ca. 75 min

### Junges Schauspiel

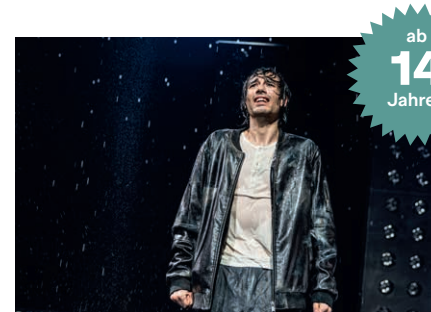
## HEY SIRI, KILL ME!

Stückentwicklung zum Thema KI  
 Text von Hannah Dübgen mit Tobias Frühauf und Philipp Wolpert  
 REGIE: Anika Paulina Stauch/Gabriela Gillert, BÜHNE: Christian Rinke, KOSTÜME: Janina Albecker, VIDEO: Marie Liebig, DRAMATURGIE: H. Bakker/G. Gillert

—— Eine KI als Lehrer wäre unterhaltsamer, schlauer, attraktiver. Also beginnen die Schüler, einen neuen Lehrer zu entwickeln. Den Versuch nennen sie: Kill Old Education. Ihr Educator funktioniert wie ein klassischer Chatbot, die Schüler können sich über Kameras und Mikros mit ihm verbinden und über Geräusche und Temperaturen auch Gefühle übermitteln ...

**Mi** 17.02.27, 10.00  
**Do** 18.02.27, 10.00  
**Di** 09.03.27, 10.00  
**Mi** 10.03.27, 10.00  
**Mi** 05.05.27, 10.00  
**Fr** 07.05.27, 10.00  
**Do** 24.06.27, 10.00  
**Fr** 25.06.27, 10.00

RAUTENKRANZ  
**Dauer:** ca. 70 min



### Junges Schauspiel

## WOYZECK

nach GEORG BÜCHNER  
 Fassung von Gabriela Gillert  
 REGIE: Gabriela Gillert  
 AUSSTATTUNG: Helge Ullmann  
 MUSIKAL. LEITUNG, KOMPOSITION: Xell.  
 DRAMATURGIE: Henning Bakker

—— Liebe. Hass. Verzweiflung. In Woyzeck zeichnet Georg Büchner das Porträt eines jungen Mannes, der am Druck seiner Zeit zerbricht. Woyzeck liebt Marie, wird Vater und hetzt rastlos von Job zu Job, um dazuzugehören. Doch Armut und Ausgrenzung lassen ihn scheitern. Eifersucht und Ohnmacht wachsen ins Maßlose – bis er keinen Halt mehr findet und an der Welt wie an sich selbst zerbricht.

**Mi** 14.10.26, 19.30  
**Fr** 16.10.26, 10.00  
**Fr** 23.04.27, 19.30  
**Di** 27.04.27, 10.00  
**Mi** 28.04.27, 10.00  
**Do** 29.04.27, 10.00  
**Do** 03.06.27, 10.00  
**Fr** 04.06.27, 10.00

KAMMERSPIELE  
**Dauer:** ca. 90 min

### Junges Schauspiel

## WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO

Fassung von Gabriela Gillert nach dem Tatsachenbericht von CHRISTIANE F., KAI HERMANN und HORST RIECK | Partizipative Inszenierung  
 REGIE: Gabriela Gillert, AUSSTATTUNG: Helge Ullmann, DRAMATURGIE: Henning Bakker, THEATERVERMITTLUNG: Georg Grohmann

—— Das Stück erzählt von Christiane F., von Drogen, Absturz und Prostitution im Berlin der 1970er. Zwischen Bahnhof Zoo, Heroin und verlorenen Träumen zeigt die Inszenierung Parallelen zu heutigen Süchten, Leistungsdruck und Social Media. *Das Projekt „RAUSCH“ wurde gefördert durch ZUR BÜHNE, dem Förderprogramm des Dt. Bühnenvereins im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“.*

**Do** 03.12.26, 10.00 + 18.00  
**Fr** 04.12.26, 10.00  
**Mi** 09.12.26, 10.00 + 18.00  
**Di** 10.12.26, 10.00  
**Di** 23.02.27, 10.00  
**Mi** 24.02.27, 10.00  
**Sa** 27.02.27, 19.30

KAMMERSPIELE  
**Dauer:** ca. 80 min



ab  
**16**  
Jahren



ab  
**16**  
Jahren

**Junges Schauspiel**

**MAN VERGISST NICHT, WIE MAN SCHWIMMT**

Uraufführung | Schauspiel nach dem Roman von CHRISTIAN HUBER  
Theaterfassung von Gabriela Gillert  
REGIE: Gabriela Gillert  
BÜHNE, KOSTÜME: Hans Werner  
DRAMATURGIE: Gerda Binder

——— 1999, Gluthitze über Boden-stein: Pascal (15) streift mit seinem Freund Victor durch die Ferien zwischen Skatepark und Freibad. Seit einem Vorfall meidet er das Wasser, trägt den Namen „Krüger“ und hütet ein Geheimnis. Am 31. August kippt alles – Freundschaft, Liebe und Tod verändern sein Leben. Ein poetischer Roman übers Erwachsenwerden.

**Do** 21.01.27, 10.00  
**Fr** 22.01.27, 10.00  
**Mi** 27.01.27, 10.00  
**Do** 15.04.27, 10.00  
**Fr** 16.04.27, 10.00  
**Sa** 17.04.27, 15.00  
KAMMERSPIELE  
**Dauer:** ca. 95 min

**Puppentheater**

**FRANKENSTEIN**

von MARY SHELLEY  
Puppentheater für Jugendliche und Erwachsene  
REGIE, AUTORIN: Samira Wenzel  
AUSSTATTUNG, PUPPENBAU: Stefan Wenzel  
KOMPOSITION: Rudolf Hild  
DRAMATURGIE: Henning Bakker

——— Besessen vom Geheimnis des Lebens erschafft Dr. Victor Frankenstein aus Leichenteilen einen künstlichen Menschen. Entsetzt verstößt er sein Werk. Die einsame Kreatur lernt sprechen und sehnt sich nach Nähe – doch alle fürchten sie. Als sie ihren Schöpfer wiedertrifft, fordert sie eine Gefährtin. Der Klassiker von Mary Shelley fragt packend: Was heißt es, Mensch zu sein?

**Do** 04.11.26, 10.00  
**Do** 06.11.26, 19.30  
**Do** 18.01.27, 10.00 + 19.30  
**Do** 13.02.27, 19.30  
KAMMERSPIELE  
**Dauer:** ca. 80 min



ab  
**12**  
Jahren

**Inklusives Theaterprojekt**

**DOWN TOWN LOVE #2**

Künstlerische Leitung: Gabriela Gillert  
Theatervermittlung: Georg Grohmann  
Mitarbeit: Helen Hopf, Elisabeth Merz

——— »Down Town Love« kehrt zurück! Nach dem großen Erfolg der letzten Spielzeit entsteht erneut ein inklusives Theaterprojekt mit Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Über die gesamte Spielzeit hinweg wächst eine gemeinsame Premiere – und schon jetzt sei verraten: Die Suche geht weiter, und »Down Town Love« wird zu einer Insel voller Geheimnisse, Leben und Erinnerungen.

**Sa** 12.06.27, 19.30  
**Di** 29.06.27, 19.30  
KAMMERSPIELE



**GABRIELA GILLERT**

Leitung Junges Schauspiel



**HENNING BAKKER**

Dramaturg Junges Staatstheater



**GEORG GROHMANN**

Theatervermittler



## THEATERVERMITTLUNG

——— Bringen Sie Theater in Ihren Unterricht – lebendig, interaktiv und inspirierend! Ob Stückeinführungen, inhaltliche Beratungen oder theaterpraktische Workshops – unser Team aus Theaterpädagogen und Dramaturgen bietet spannende Einblicke und kreative Mitmachangebote für alle Altersgruppen.

——— Bei Interesse an **theaterpraktischen Workshops** kontaktieren Sie gerne: Georg Grohmann unter Telefon 03693/451-250 oder per Mail unter [jungesschauspiel@staatstheater-meiningen.de](mailto:jungesschauspiel@staatstheater-meiningen.de)

——— Sie wünschen eine **inhaltliche Beratung** oder **Stückeinführung** durch Dramaturgen aus dem Staatstheater Meiningen? Dann kontaktieren Sie gerne Henning Bakker unter Telefon 03693/451-111 oder [hbakker@staatstheatermeiningen.de](mailto:hbakker@staatstheatermeiningen.de)

## MOBILE PRODUKTIONEN

Bringen Sie Theater dorthin, wo Ihre Kinder und Schüler sind: in den Kindergärten, die Aula oder direkt ins Klassenzimmer! Mit unseren mobilen Produktionen kann das junge Publikum spannende Geschichten und mitreißende Inszenierungen ganz aus nächster Nähe erleben.

**Puppentheater:** Seit 40 Jahren ist das Puppentheater auf Festivals und Festen, in Theatern, Kulturhäusern, Schulen und Kindergärten mit Inszenierungen für alle Altersgruppen unterwegs. Ihr könnt uns buchen, wir kommen zu Euch und präsentieren Euch Geschichten mit den unterschiedlichsten Figurentechniken, wie Handpuppe, Tischfigur oder Marionette. Tel. 03693/451-168, [puppentheater@staatstheater-meiningen.de](mailto:puppentheater@staatstheater-meiningen.de)

**Junge Musik:** Musiker der Meininger Hofkapelle besuchen Sie mit einer Instrumentenvorstellung direkt im Klassenzimmer und eröffnen neue Klangwelten.

Interessiert? Wir kommen gerne zu Ihnen! Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen oder eine Buchung.

## ANGEBOTE FÜR PÄDAGOGEN

### PÄDAGOGENDINNER

——— Zu Spielzeitbeginn laden wir zu einem Pädagogen-dinner ein. Zwischen den Gängen servieren wir Szenen aus den Inszenierungen des Jungen Staatstheaters (Junges Schauspiel, Puppentheater, Junge Musik) für ein junges Publikum.

Termine:  
**Di., 01.09.2026,**  
**Mi., 02.09.2026,**  
jeweils 18.00 Uhr  
FOYER  
GROSSES HAUS

#### Fortbildung »Woyzeck«

Im Mittelpunkt unserer Fortbildung steht die Inszenierung von Büchners »Woyzeck«, die wir 2026/27 speziell für ein junges Publikum wieder in unseren Spielplan aufnehmen. Die Teilnehmer erkunden den künstlerischen Ansatz dieser Produktion und lernen im Zusammenhang mit einem Vorstellungsbuch verschiedene Methoden der szenischen Interpretation sowie deren Übertragung auf den Unterricht kennen. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer auch die Möglichkeit, praktische Theaterübungen selbst auszuprobieren.

**14.10.2026, 17.30–19.00, Große Probebühne**

#### Fortbildung »Die kleine Hexe«

Wir bieten eine abendfüllende Fortbildung an, durch die Sie Einblicke hinter die Kulissen unseres Weihnachtsmärchens »Die kleine Hexe« erhalten. Außerdem möchten wir Ihnen Anregungen geben, wie Sie den Besuch mit Ihren Kindern oder Schülern spielerisch vorbereiten können.

**24.11.2026, 17.00–20.00, Große Probebühne**

#### Fortbildung »Hey Siri, Kill me!« – Künstliche Intelligenz im Bildungsbereich

Im Rahmen der Entstehung von »Hey Siri, kill me!« haben Schüler in einem einwöchigen Workshops erforscht, ob Lehrkräfte durch KI ersetzt werden können. In unserer Fortbildung möchten wir den Blick auf Künstliche Intelligenz als Chance richten: Welche Potenziale bietet sie uns? Und vor allem – was macht uns als Menschen unersetzlich?

**17.02.2027, 17.00–20.00, Rautenkranz**

#### Schulinterne Lehrerfortbildungen

Sie möchten eine ideenreiche Fortbildung für Ihre Kollegen organisieren oder einen Fachthementag für Referendare umsetzen? Wir bieten Ihnen an unserem Haus eine spielpraktische Auseinandersetzung mit Dramenstoffen oder die Entwicklung fachbezogener Fortbildungen anhand eines Inszenierungsmodells. Auch hier sind wir bereit, gemeinsam ein Modul zu entwickeln, das Ihren Anforderungen und Bedürfnissen entspricht.

#### Sichtkarten zum Vorabbesuch

Wenn Sie als Lehrerin, Lehrer, Pädagogin oder Pädagoge gerne eine Inszenierung schon im Vorfeld eines Besuchs mit Ihrer Klasse bzw. Gruppe sehen möchten, können Sie gerne eine kostenlose Sichtkarte bestellen.

#### Newsletter

Auf Wunsch senden wir umfangreiche Anregungen zu unseren Inszenierungen zu. Mit unserem Newsletter bleiben Sie immer auf dem Laufenden und erhalten alle Informationen zu den Angeboten des Jungen Staatstheaters. Anmeldungen direkt auf unserer Webseite unter dem Menüpunkt »Newsletter«.

Aktuelle Infos  
immer im  
Newsletter!

#### Theater-AG-Beratung

Gerne stehen wir Ihnen bei allen Fragen, die während Ihrer Arbeit in der Schultheater-AG aufkommen, als Partner zur Seite. Scheuen Sie sich also nicht, uns schon bei Fragen oder Anregungen zur Stückauswahl zu kontaktieren und uns zu Ihren Proben einzuladen. Wir beraten Sie gerne und werden Sie auf Wunsch auch tatkräftig unterstützen.

## ANGEBOTE FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

### Kostümkabinett

In der Werkstatt haben Schüler ab der 8. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, Theatergeschichte von einer anderen Seite kennenzulernen. Anhand von Kostümen wird die lange und traditionsreiche Geschichte des Meininger Theaters und die Faszination rund um das Theater erleb- und erfahrbar. Die teilnehmenden Schüler können nicht nur in historische, avantgardistische und verrückte Kostüme schlüpfen, sondern erleben ein Stück Theatergeschichte am eigenen Körper.

*Die Werkstatt »Kostümkabinett« findet in Kooperation mit dem Theatermuseum Meiningen statt und ist auch in Kombination mit einer Vorstellung im Theater buchbar.*



### Vor- und Nachbereitung

Für Schülergruppen bieten wir nach Absprache eine Einführung in Werk und Inszenierung an. Diese Einführung kann praktisch orientiert sein oder nur zur Vermittlung von Hintergrundwissen dienen. Unsere Vorbereitungen sollen Lust auf Theater machen, das Verständnis des Stückes vereinfachen, Wissenswertes vermitteln und Denkanstöße geben. Die Vor- und Nachbereitungen von Inszenierungen sind sowohl in den Räumlichkeiten Ihrer Schule als auch im Theater möglich. Gerne kommen wir nach Ihrem Vorstellungsbuchbesuch auch zu Ihnen und werten das Stück gemeinsam mit Ihren Schülern aus.

### Kulturtage

Schüler können an den Kulturtagen nicht nur das Staatstheater kennenlernen, sondern an einem einzigen Tag die gesamte Theaterstadt und ihre Museen. In Kooperation mit den Meininger Museen nehmen sie an einem theaterpraktischen Workshop, einer interaktiven Führung im Schloss und einem gemeinsamen Stadtlunch an einem besonderen Ort teil. Am Ende klingt der Kulturtag mit einer speziell ausgewählten Schülervorstellung aus. Unsere Kulturtage können Sie natürlich auch ideal als Wandertag nutzen.

*In Kooperation mit den Meininger Museen.*



### Workshops Schauspiel

Unsere theaterpädagogischen Schauspielworkshops bieten jungen Menschen die Möglichkeit, spielerisch in die Welt der Inszenierungen einzutauchen. Durch kreative Übungen und szenisches Spiel nähern sie sich den Themen der Stücke an und erkunden verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten.

**Man vergisst nicht, wie man schwimmt:** Erste Liebe, Freundschaft, Selbstvertrauen – wie setze ich meine Körperhaltung ein, um eine Rolle zu spielen, wie setze ich Grenzen, baue Vertrauen auf und gehe mit Geheimnissen um? Durch Vertrauens- und Improvisationsübungen stärken wir einen achtsamen Umgang miteinander.

**Alle außer das Einhorn:** Wie wollen wir als Klassengemeinschaft miteinander leben und wie reagieren wir, wenn jemand ausgeschlossen wird? Durch Improvisationsübungen erproben wir Möglichkeiten, in Konfliktsituationen einzugreifen, sich zu behaupten oder Hilfe zu holen.

**Greta – Workshop im Doppelpack:** In Kooperation mit dem Schülerforschungszentrum Schmalkalden entdecken wir als Experiment die naturwissenschaftlichen Zusammenhänge des Klimawandels und entwickeln in einem zweiten Workshop gemeinsame Initiativen für den Klimaschutz.

**Woyzeck:** Machtmissbrauch, Armut, Eifersucht, Druck – wir erforschen spielerisch Woyzecks Lebenswelt und entwickeln kleine Theaterszenen.

**Als wir träumten:** Wie erlebten Jugendliche die Zeit unmittelbar nach der Wende? Durch Improvisationsübungen beschäftigen wir uns mit Freundschaft, Gruppendynamiken, Mutproben und dem Wunsch, dazuzugehören.

**angst oder hase:** Wie stelle ich mich meinen Ängsten und was kann mir Mut machen? Spielerisch stärken wir unser Selbstvertrauen und machen uns gegenseitig Mut.

### Werkstatt Tanz

Spielerische Übungen und Hörbeispiele bereiten den Besuch eines Balletts oder Musicals vor. Für junge Menschen empfehlen wir in dieser Spielzeit das Ballett Don Quichotte und das Musical Georg und ich.

### Werkstatt Oper

Die Werkstatt Oper bietet eine erste Einführung in die Oper. Warum werden so viele Opern auf Italienisch gesungen? Wie ist das Musiktheater entstanden und was macht es besonders? Durch spielerische Übungen und Hörbeispiele bereiten wir die Opernvorstellung vor. Für junge Menschen empfehlen wir in dieser Spielzeit Othello.

*Auch zu weiteren Stücken können theaterpraktische Workshops vereinbart werden.*

## EXTRAS

### »Bibo Jump«

#### Nach dem Theaterbesuch auf einen Sprung in die Bibliothek!

Nach dem Theaterbesuch gleich nach Hause gehen? Aber wieso denn?! Eine Tür weiter ist noch richtig was los! Springt rein in die Welt der Bücher und erlebt beim »Bibo Jump« die Geschichten, die ihr eben noch im Theater auf der Bühne gesehen habt, von einer ganz anderen Seite. Mit einem digitalen Quiz könnt ihr euer Wissen rund um die Story testen und in die Bibliothek entdecken. Ein Blick in die »Originale«, also die Bücher, auf denen die Theaterstücke basieren, darf natürlich auch gewagt werden.

Das Angebot »Bibo Jump« unterstützt die multimediale Auseinandersetzung mit Literatur und steht Kindergärten und Schulen als Angebot im Bereich Medienbildung zur Verfügung. Das kostenfreie Angebot dauert 45-60 Minuten.

Es ist möglich den »Bibo Jump« im Anschluss an einen Vorstellungsbuchung zu buchen. Sie können jedoch auch einen anderen Termin mit der Bibliothek vereinbaren.

Anmeldung bei der Bibliothek unter Tel. 03693 / 502-959 oder per EMail: [bibliothek@meiningen.de](mailto:bibliothek@meiningen.de) (Ansprechpartnerinnen: Sylvia Gramann-Reepschläger und Cornelia Schmädicke).

In Zusammenarbeit mit:  Stadt- und KreisBIBLIOTHEK  
"Anna Seghers" Meiningen

#### »Bibo Jump« wird zu folgenden Stücken angeboten:

- Die kleine Meerjungfrau
- Die kleine Hexe
- Till, mein Till
- Rico, Oskar und die Tieferschatten
- Die Hochhausprinzessin

### Geschichten unterm Baum

An den Adventssonntagen wird das Foyer zum Ort der leisen Wunder. Unter dem wohl schönsten Weihnachtsbaum der Stadt erzählt jeden Sonntag ein Künstler des Staatstheaters Meiningen eine besondere Weihnachtsgeschichte. Wer es ist, bleibt bis zum Moment des Erzählens ein Geheimnis. Der Duft von Tannengrün, funkelnde Lichter und die Geschichten unterm Baum lassen die Vorfreude auf Weihnachten ein kleines Stückchen mehr wachsen. Versprochen!

alle **Adventssonntage**, 15.00 + 18.30 Uhr – FOYER GROSSES HAUS, Eintritt frei

### 16. Meininger Kindertag:

#### »Unterwegs mit der Meininger Drachenbande«

Di, 01.06.2027, 09.00–13.00 Uhr

Ein stationsreicher Aktionstag in bewährter Zusammenarbeit der MEININGER MUSEEN, der STADT- UND KREISBIBLIOTHEK »ANNA SEGHERS«, der DAMPFLOKERLEBNISWELT MEININGEN, der GALERIE ADA sowie dem STAATSTHEATER MEININGEN mit Puppentheater und Junger Musik für die Grundschulkinder der Region.

Kibi, Bernie, Loki und Balthasar, der Drache, erwarten euch!

inkl. 10.30 + 12.00 Uhr, Kinderkonzert »Die Prinzessin auf der Erbse« – KAMMERSPIELE

Anmeldungen und Fragen bitte an: Susanne Tenner-Ketzer, Tel. 03693 / 451-266, [STenner-Ketzer@staatstheater-meiningen.de](mailto:STenner-Ketzer@staatstheater-meiningen.de)



## SÜDTHÜRINGISCHE SCHULTHEATERTAGE

*Into the Island*



## SÜDTHÜRINGISCHE SCHULTHEATERTAGE 2027

—— Schultheatergruppen präsentieren einander ihre künstlerischen Arbeiten und kommen in Kontakt mit Gleichgesinnten. Außerdem gibt es ein breites Angebot an Workshops von Theaterexperten und ein vielfältiges Rahmenprogramm.

Für Ausschreibung und Bewerbungsunterlagen kontaktieren Sie bitte:

[jungesschauspiel@staatstheater-meiningen.de](mailto:jungesschauspiel@staatstheater-meiningen.de).

**Termin:** 14. – 18.06.2027

*Die Südthüringischen Schultheatertage wurden 2026 unterstützt von:*





### Theater-Kooperationen mit Schulen und Kindergärten

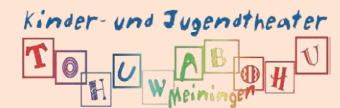
Seit der Spielzeit 2022/23 wurden insgesamt 16 Kooperationen geschlossen, die sich durch regelmäßige Theaterbesuche, Workshops, Führungen und intensiven Austausch auszeichnen. Vorhang auf für unsere aktuellen Partnerschaften!

- VS-Kindertagesstätte „Werrahüpfer im Park“ Meiningen
- DRK-Kindertagesstätte Pustebume Herpf
- Integrative Kindertagesstätte Abenteuerland Meiningen
- Grundschule Weidenschule Schmalkalden
- Staatliches regionales Förderzentrum „Anne Frank“
- Grundschule „Ludwig Chronegk“ Meiningen
- Staatliche Grundschule „Martin Luther“ Zella-Mehlis
- Staatliche Grundschule „Am Pulverrasen“ Meiningen
- Lautenbergsschule Suhl -Thüringer Gemeinschaftsschule
- Staatliche Regelschule Gerhart Hauptmann Schleusingen
- Evangelisches Gymnasium Meiningen
- Staatliches Thüringisches Rhön-Gymnasium Kaltensundheim
- Henfling-Gymnasium Meiningen
- Staatliche Regelschule „Am Kiliansberg“ Meiningen
- Staatliche Regelschule Schwarza
- Staatliche Regelschule Am Pulverrasen Meiningen
- Berufsfachschule für Musik Bad Königshofen

### Mitgliedschaften, Partner und Förderer des Jungen Staatstheaters:



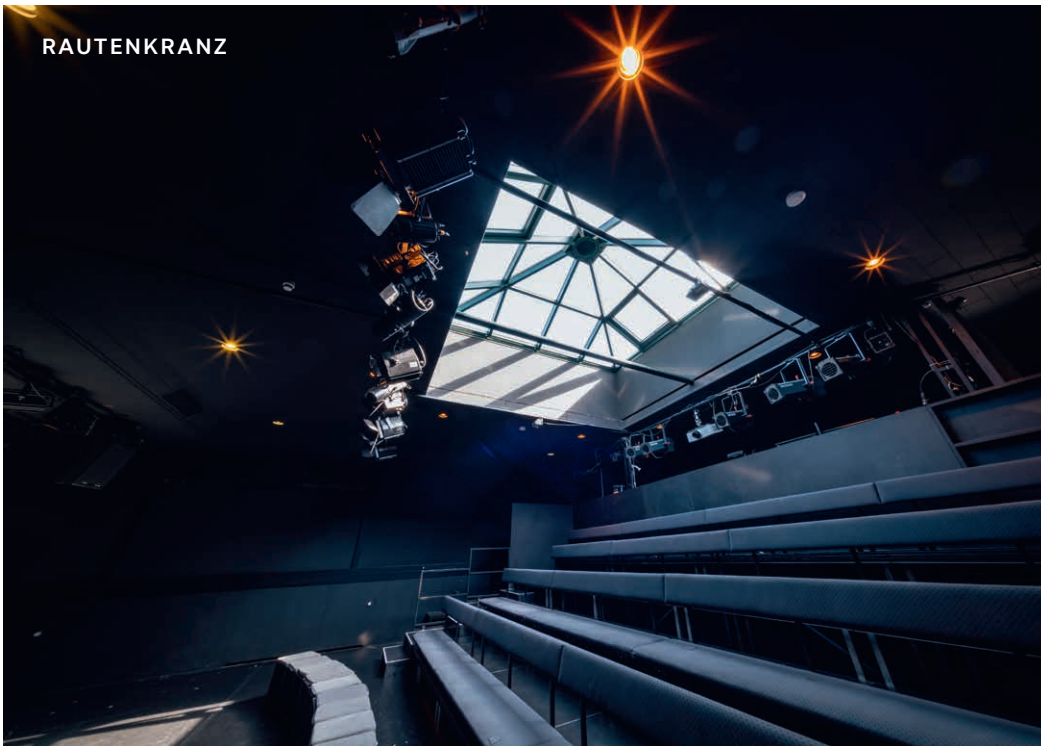
### Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendtheater »Tohuwabohu«



Seit der Spielzeit 2022/23 steht das Staatstheater in enger Zusammenarbeit mit dem vielfach ausgezeichneten Meiningen Kinder- und Jugendtheater und unterstützt dessen künstlerische Tätigkeit.

Grundlage des Kinder- und Jugendtheaters Tohuwabohu bilden Kurse, in denen Schauspielunterricht altersentsprechend angeboten wird. Vom Grundlagen-training über szenische Arbeit bis hin zur finalen Theateraufführung können Jugendliche im Alter von 10 bis 20 Jahren das gesamte Spektrum der Theaterarbeit erleben.

RAUTENKRANZ



## UNSERE SPIELSTÄTTEN

### RAUTENKRANZ

—— Als jüngste Spielstätte, die sich im Herzen der Stadt Meiningen gleich neben der Bibliothek befindet, bietet der Rautenkranz Raum für das Junge Staatstheater. Mit ihm wurde ein Ort geschaffen, an dem die nahe Begegnung unseres jüngsten Publikums mit der Kunst das Theatererleben beflügeln kann. Ernestiner Straße 40, Meiningen (direkt neben der Stadt- und Kreisbibliothek »Anna Seghers«).

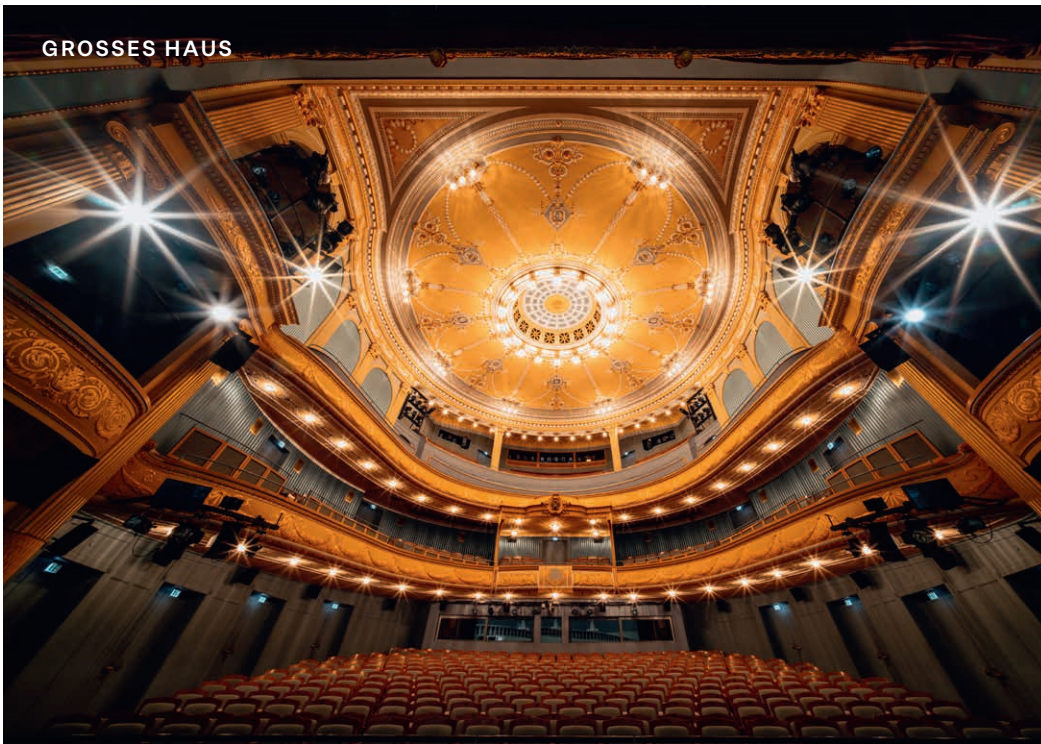
### KAMMERSPIELE

—— Auch auf der Bühne unserer seit 2008 bestehenden Kammerspiele können junge Menschen Theater erleben. Die Kinder- und Familienkonzerte »Die Prinzessin auf der Erbse« oder »Mit Georg II. unterwegs« und das Jugendstück »Als wir träumten« sind hier genauso zu erleben, wie die »Abenteuer mit der Maus«, »Das Katzenhaus«, »Frankenstein« oder das Erwachsenenstück »Prototyp«.

### GROSSES HAUS

—— Ein ganz besonderer Ort der Stadt, der schon im Vestibül, im Foyer und dann im Zuschauerraum und auf der Bühne zum Staunen einlädt. Um auch weiterhin den Theaterbesuch zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, finden im Großen Haus nicht nur die Jugendkonzerte, sondern auch das Weihnachtsmärchen statt. Und im glanzvollen Foyer begrüßen laden wir an den Adventssonntagen zu »Geschichten unterm Baum« ein.

GROSSES HAUS



# THEATERKALENDER JUNGES STAATSTHEATER

ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN VORBEHALTEN.



Di	01.09.26	18.00	FO	<b>Pädagogendinner</b>	Junges Staatstheater
Mi	02.09.26	18.00	FO	<b>Pädagogendinner</b>	Junges Staatstheater
So	06.09.26	ab 11.00	GH KS	<b>Theaterfest inklusive: Ronja Räubertochter (WA), Kinderkonzert: Mit Georg II. unterwegs (WA)</b>	alle Sparten
Mo	07.09.26	10.00	KS	<b>Kinderkonzert: Mit Georg II. unterwegs</b>	Junge Musik
Sa	12.09.26	15.00	RK	<b>Das Katzenhaus (P)</b>	Puppentheater
So	13.09.26	15.00	RK	<b>Das Katzenhaus</b>	Puppentheater
Do	24.09.26	10.00	KS	<b>Ronja Räubertochter</b>	Puppentheater
Fr	25.09.26	11.00	RK	<b>Rico, Oskar und die Tieferschatten (P)</b>	Junges Schauspiel
Sa	26.09.26	15.00	RK	<b>Rico, Oskar und die Tieferschatten</b>	Junges Schauspiel
So	27.09.26	11.00	KS	<b>Ronja Räubertochter</b>	Puppentheater
Mo	28.09.26	10.00	KS	<b>Kinderkonzert: Mit Georg II. unterwegs</b>	Junge Musik
Di	29.09.26	10.00	RK	<b>Rico, Oskar und die ...</b>	Junges Schauspiel
Mi	30.09.26	10.00	RK	<b>Rico, Oskar und die ...</b>	Junges Schauspiel
Do	01.10.26	10.00	RK	<b>Das Katzenhaus</b>	Puppentheater
Fr	02.10.26	10.00	RK	<b>Das Katzenhaus</b>	Puppentheater
Sa	03.10.26	15.00	RK	<b>Die Königin der Farben (WA)</b>	Puppentheater
So	04.10.26	11.00	KS	<b>Abenteuer mit der Maus</b>	Junges Schauspiel
Do	08.10.26	10.00	RK	<b>Alle außer das Einhorn (WA)</b>	Junges Schauspiel

**GH** Großes Haus  
**FO** Foyer Großes Haus  
**KS** Kammerspiele  
**RK** Rautenkranz

**P** Premiere  
**WA** Wiederaufnahme

**Weitere Termine für Kindergarten- und Schulvorstellungen** finden Sie unter [www.staatstheater-meiningen.de](http://www.staatstheater-meiningen.de). Auch individuelle Terminvereinbarungen sind möglich unter Telefon: 03693/451-168 (Puppentheater) oder 03693/451-222 (Junges Schauspiel).

S  
E  
P  
T  
E  
M  
B  
E  
R  
+

O  
K  
T  
O  
B  
E  
R  
  
2  
0  
2  
6

Fr	09.10.26	10.00	RK	<b>Alle außer das Einhorn</b>	Junges Schauspiel
So	11.10.26	15.00	RK	<b>Alle außer das Einhorn</b>	Junges Schauspiel
Mi	14.10.26	19.30	KS	<b>Woyzeck (WA)</b>	Junges Schauspiel
Do	15.10.26	10.00	RK	<b>Die Königin der Farben</b>	Puppentheater
Fr	16.10.26	10.00	RK	<b>Die Königin der Farben</b>	Puppentheater
		10.00	KS	<b>Woyzeck</b>	Junges Schauspiel
Di	20.10.26	10.00	RK	<b>Das Katzenhaus</b>	Puppentheater
So	25.10.26	16.00	RK	<b>1. Notentanz im Rautenkranz (Flöte) (WA)</b>	Junge Musik
Mo	26.10.26	10.00	RK	<b>1. Notentanz im Rautenkranz</b>	Junge Musik
Fr	30.10.26	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau (P)</b>	Puppentheater
		17.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	Puppentheater
Di	03.11.26	10.00	RK	<b>Rico, Oskar und die ...</b>	Junges Schauspiel
Mi	04.11.26	10.00	KS	<b>Frankenstein (WA)</b>	Puppentheater ab 16
		10.00	RK	<b>Rico, Oskar und die ...</b>	Junges Schauspiel
Do	05.11.26	18.30	KS	<b>Eröffnung Festwoche 40 Jahre Puppentheater</b>	Extra (geschlossene Veranstaltung)
		20.00	KS	<b>Faust – Der Tragödie Allerlei (Gastspiel Schubert Theater, Wien), anschließend Party</b>	Puppentheater
Fr	06.11.26	10.00	KS	<b>Faust – Der Tragödie Allerlei Schubert Theater, Wien (GS)</b>	Puppentheater
		19.30	KS	<b>Frankenstein</b>	Puppentheater
Sa	07.11.26	11.00	KS	<b>Rumpelstilzchen, Theater aus dem Bauch, Ilmenau (GS)</b>	Puppentheater
		19.00	KS	<b>Wanted: Eurydike, Lehmann + Wenzel, Leipzig (GS), anschließend Party (Foyer)</b>	Puppentheater
So	08.11.26	11.00	KS	<b>Ferdinand der Stier, Theater Kokon, Weimar (GS)</b>	Puppentheater
		19.00	KS	<b>Aschenputtel, Das Weite Theater, Berlin (GS)</b>	Puppentheater
Mo	09.11.26	10.00	KS	<b>Aschenputtel, Das Weite Theater, Berlin (GS)</b>	Puppentheater
		19.00	KS	<b>Ronja Räubertochter</b>	Puppentheater

N  
O  
V  
E  
M  
B  
E  
R  
  
2  
0  
2  
6

<i>Di</i>	10.11.26	10.00	KS	<b>Ronja Räubertochter</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	11.11.26	10.00	GH	<b>1. Jugendkonzert</b>	<i>Junge Musik</i>
		10.00 + 19.00	KS	<b>Der standhafte Zinnsoldat, Stefan Wey (GS)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	12.11.26	10.00	KS	<b>The steadfast tin soldier, Stefan Wey (GS)</b>	<i>Puppentheater</i>
		19.00	KS	<b>Heute ist heute, morgen ist morgen (WA)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Fr</i>	13.11.26	09.00	KS	<b>Der Froschkönig</b>	<i>Puppentheater</i>
		11.00	KS	<b>The frog prince</b>	<i>Puppentheater</i>
		16.00	KS	<b>Auf die Kiste fertig los, FigurenKombinat (GS)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Di</i>	17.11.26	10.00	RK	<b>Heute ist heute (...)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	18.11.26	10.00	RK	<b>Heute ist heute (...)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	19.11.26	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Sa</i>	21.11.26	15.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
		17.00	GH	<b>Die kleine Hexe (P)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	23.11.26	09.00 +11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	24.11.26	10.00	RK	<b>Die Königin der Farben</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	25.11.26	10.00	RK	<b>Die Königin der Farben</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Sa</i>	28.11.26	17.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>So</i>	29.11.26	10.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		14.00 + 16.00	RK	<b>Frau Holle (WA)</b>	<i>Puppentheater</i>
		15.00	FO	<b>Geschichten unterm Baum</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	01.12.26	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	02.12.26	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	03.12.26	10.00 + 18.00	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo (WA)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	04.12.26	10.00	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	05.12.26	16.00	RK	<b>2. Notentanz im Rautenkranz (Violoncello) (WA)</b>	<i>Junge Musik</i>

**D  
E  
Z  
E  
M  
B  
E  
R  
  
2  
0  
2  
6**

<i>So</i>	06.12.26	11.00	KS	<b>Rufus Beck liest: Der kleine Nick (GS)</b>	<i>Lesung mit Musik</i>
		15.00	FO	<b>Geschichten unterm Baum</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	07.12.26	09.00 + 11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>2. Notentanz im Rautenkranz (Violoncello)</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Mi</i>	09.12.26	10.00 + 18.00	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	10.12.26	10.00	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	11.12.26	09.00 + 11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	12.12.26	14.00 + 16.00	RK	<b>Frau Holle</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>So</i>	13.12.26	18.30	FO	<b>Geschichten untem Baum</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	14.12.26	09.00 + 11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	15.12.26	09.00 + 11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Frau Holle</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	16.12.26	10.00	RK	<b>Frau Holle</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>So</i>	20.12.26	11.00	KS	<b>Abenteuer mit der Maus</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		14.00 + 16.00	RK	<b>Es weihnachtet sehr (WA)</b>	<i>Puppentheater</i>
		15.00	FO	<b>Geschichten unterm Baum</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	21.12.26	09.00 +11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Es weihnachtet sehr</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Di</i>	22.12.26	09.00 + 11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Es weihnachtet sehr</b>	<i>Puppentheater</i>
		16.00	RK	<b>Der Froschkönig</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Sa</i>	26.12.26	15.00 + 18.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>So</i>	27.12.26	15.00	RK	<b>Der Froschkönig</b>	<i>Puppentheater</i>

<i>Do</i>	<b>31.12.26</b>	19.00 + 20.00 + 21.00 + 22.00	RK	<b>Dinner for One</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>06.01.27</b>	10.00	RK	<b>Frau Holle</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>07.01.27</b>	10.00	RK	<b>Frau Holle</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Fr</i>	<b>08.01.27</b>	10.00	RK	<b>Die Königin der Farben</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Sa</i>	<b>09.01.27</b>	15.00	RK	<b>Die Königin der Farben</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mo</i>	<b>11.01.27</b>	10.00	RK	<b>Rico, Oskar und die ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>12.01.27</b>	10.00	RK	<b>Rico, Oskar und die ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>13.01.27</b>	10.00	RK	<b>Die Hochhausprinzessin (WA)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>14.01.27</b>	10.00	RK	<b>Die Hochhausprinzessin</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mo</i>	<b>18.01.27</b>	10.00 + 19.30	KS	<b>Frankenstein</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Di</i>	<b>19.01.27</b>	10.00	RK	<b>Alle außer das Einhorn</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>20.01.27</b>	10.00	RK	<b>Das Katzenhaus</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>21.01.27</b>	10.00	KS	<b>Man vergisst nicht, wie man schwimmt (WA)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	<b>22.01.27</b>	10.00	KS	<b>Man vergisst nicht, ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>23.01.27</b>	15.00	RK	<b>Das Katzenhaus</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	<b>27.01.27</b>	10.00	KS	<b>Man vergisst nicht, ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	<b>28.01.27</b>	10.00	RK	<b>Greta (WA)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	<b>29.01.27</b>	09.00 + 11.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>09.02.27</b>	10.00	RK	<b>Greta</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>10.02.27</b>	10.00	RK	<b>Greta</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	<b>11.02.27</b>	10.00	RK	<b>Greta</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>13.02.27</b>	19.30	KS	<b>Frankenstein</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>So</i>	<b>14.02.27</b>	16.00	RK	<b>2. Notentanz im Rautenkranz (Violoncello)</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Mo</i>	<b>15.02.27</b>	10.00	RK	<b>2. Notentanz im Rautenkranz</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Mi</i>	<b>17.02.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me! (WA)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	<b>18.02.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>

JANUAR 2027

FEBRUAR 2027

<i>So</i>	<b>21.02.27</b>	11.00 15.00	KS RK	<b>Abenteuer mit der Maus</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
				<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mo</i>	<b>22.02.27</b>	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Di</i>	<b>23.02.27</b>	10.00	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Die Hochhausprinzessin</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	<b>24.02.27</b>	10.00	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>27.02.27</b>	19.30	KS	<b>Wir Kinder vom Bahnhof Zoo</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	<b>01.03.27</b>	10.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>02.03.27</b>	10.00	GH	<b>Die kleine Hexe</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>09.03.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>10.03.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>20.03.27</b>	19.30	KS	<b>Prototyp (P)</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>So</i>	<b>21.03.27</b>	19.00	KS	<b>Prototyp</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>Di</i>	<b>23.03.27</b>	19.30	KS	<b>Prototyp</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>Mi</i>	<b>24.03.27</b>	10.00	RK	<b>Die Hochhausprinzessin</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>25.03.27</b>	19.30	KS	<b>Prototyp</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>So</i>	<b>28.03.27</b>	11.00 15.00	KS RK	<b>Abenteuer mit der Maus</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
				<b>Pu der Bär (WA)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>So</i>	<b>04.04.27</b>	19.00	KS	<b>Prototyp</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>Mi</i>	<b>07.04.27</b>	09.00 + 11.30	KS	<b>Krabat (WA)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>08.04.27</b>	09.00 + 11.30	KS	<b>Krabat</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Fr</i>	<b>09.04.27</b>	18.00	RK	<b>angst oder hase (P)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	<b>12.04.27</b>	10.00	RK	<b>angst oder hase</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>13.04.27</b>	10.00	RK	<b>angst oder hase</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	<b>15.04.27</b>	10.00	KS	<b>Man vergisst nicht, ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Heute ist heute (...)</b>	<i>Puppentheater</i>

MÄRZ + APRIL 2027

<i>Fr</i>	<b>16.04.27</b>	10.00	RK	<b>Heute ist heute (...)</b>	<i>Puppentheater</i>
		10.00	KS	<b>Man vergisst nicht, ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>17.04.27</b>	15.00	KS	<b>Man vergisst nicht, ...</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		15.00	RK	<b>Heute ist heute (...)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mi</i>	<b>21.04.27</b>	09.00 + 11.00	KS	<b>Kinderkonzert: Die Prinzessin auf der Erbse (P)</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Do</i>	<b>22.04.27</b>	09.00 + 11.00	KS	<b>Kinderkonzert: Die Prinzessin auf der Erbse</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Fr</i>	<b>23.04.27</b>	19.30	KS	<b>Woyzeck</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>So</i>	<b>25.04.27</b>	15.00	KS	<b>Prototyp</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>Di</i>	<b>27.04.27</b>	10.00	KS	<b>Woyzeck</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>28.04.27</b>	10.00	KS	<b>Woyzeck</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	<b>29.04.27</b>	10.00	KS	<b>Woyzeck</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	<b>30.04.27</b>	10.00	RK	<b>Till, mein Till (P)</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>So</i>	<b>02.05.27</b>	15.00	RK	<b>Till, mein Till</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mo</i>	<b>03.05.27</b>	10.00	RK	<b>Till, mein Till</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Di</i>	<b>04.05.27</b>	10.00	RK	<b>Greta</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>05.05.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	<b>07.05.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>08.05.27</b>	16.00	RK	<b>angst oder hase</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	<b>10.05.27</b>	10.00	RK	<b>Alle außer das Einhorn</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>11.05.27</b>	10.00	RK	<b>Alle außer das Einhorn</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Do</i>	<b>13.05.27</b>	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Fr</i>	<b>14.05.27</b>	10.00	RK	<b>Die kleine Meerjungfrau</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Mo</i>	<b>17.05.27</b>	19.00	KS	<b>Prototyp</b>	<i>Puppentheater für Erwachsene</i>
<i>Do</i>	<b>20.05.27</b>	10.00	RK	<b>2. Notentanz im Rautenkranz</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Fr</i>	<b>21.05.27</b>	10.00	RK	<b>Till, mein Till</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Sa</i>	<b>22.05.27</b>	15.00	RK	<b>Till, mein Till</b>	<i>Puppentheater</i>

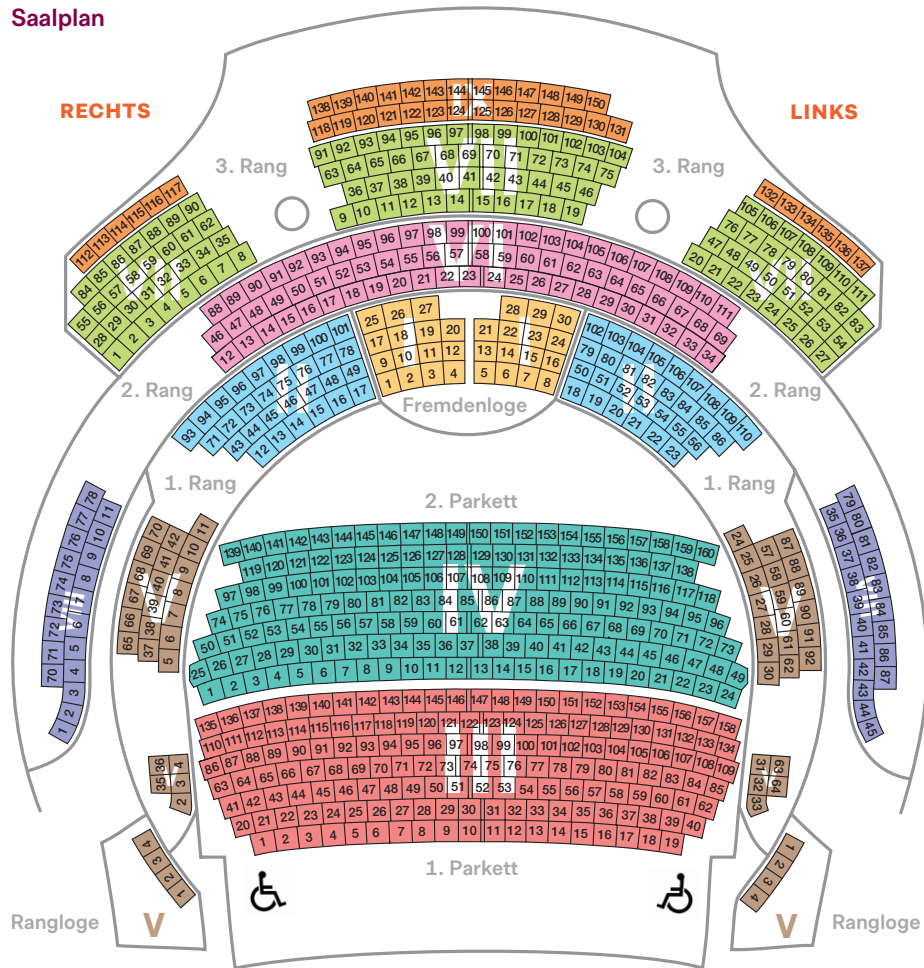
M A I 2 0 2 7

<i>So</i>	<b>23.05.27</b>	15.00 + 17.00	KS	<b>Kinderkonzert: Die Prinzessin auf der Erbse</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Mi</i>	<b>26.05.27</b>	10.00	RK	<b>Pu der Bär</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>27.05.27</b>	10.00	RK	<b>Pu der Bär</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Fr</i>	<b>28.05.27</b>	19.30	KS	<b>Als wir träumten (P)</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	<b>31.05.27</b>	10.00	KS	<b>Als wir träumten</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Di</i>	<b>01.06.27</b>	10.30 +12.00	KS	<b>Meininger Kindertag: Kinderkonzert: Die Prinzessin auf der Erbse</b>	<i>Junge Musik</i>
<i>Mi</i>	<b>02.06.27</b>	10.00	RK	<b>Die Hochhausprinzessin</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>03.06.27</b>	10.00	KS	<b>Woyzeck</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Die Hochhausprinzessin</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Fr</i>	<b>04.06.27</b>	10.00	KS	<b>Woyzeck</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>05.06.27</b>	15.00	KS	<b>Als wir träumten</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>So</i>	<b>06.06.27</b>	11.00	KS	<b>Abenteuer mit der Theatermaus</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	<b>07.06.27</b>	10.00	RK	<b>angst oder hase</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Sa</i>	<b>12.06.27</b>	11.00	RK	<b>Frau Holle</b>	<i>Puppentheater</i>
		19.30	KS	<b>Down Town Love #2 (P)</b>	<i>inklusives Theater</i>
<i>Di</i>	<b>22.06.27</b>	10.00	RK	<b>Till, mein Till</b>	<i>Puppentheater</i>
		19.30	KS	<b>Als wir träumten</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mi</i>	<b>23.06.27</b>	10.00	KS	<b>Als wir träumten</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		10.00	RK	<b>Till, mein Till</b>	<i>Puppentheater</i>
<i>Do</i>	<b>24.06.27</b>	10.00	GH	<b>2. Jugendkonzert</b>	<i>Junge Musik</i>
		10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Fr</i>	<b>25.06.27</b>	10.00	RK	<b>Hey Siri, kill me!</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>So</i>	<b>27.06.27</b>	15.00	KS	<b>Als wir träumten</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
<i>Mo</i>	<b>28.06.27</b>	10.00	KS	<b>Als wir träumten</b>	<i>Junges Schauspiel</i>
		19.30	KS	<b>Down Town Love #2</b>	<i>inklusives Theater</i>
<i>So</i>	<b>04.07.27</b>	11.00	KS	<b>Abenteuer mit der Maus</b>	<i>Junges Schauspiel</i>

J U N I + J U L I 2 0 2 7

## GROSSES HAUS

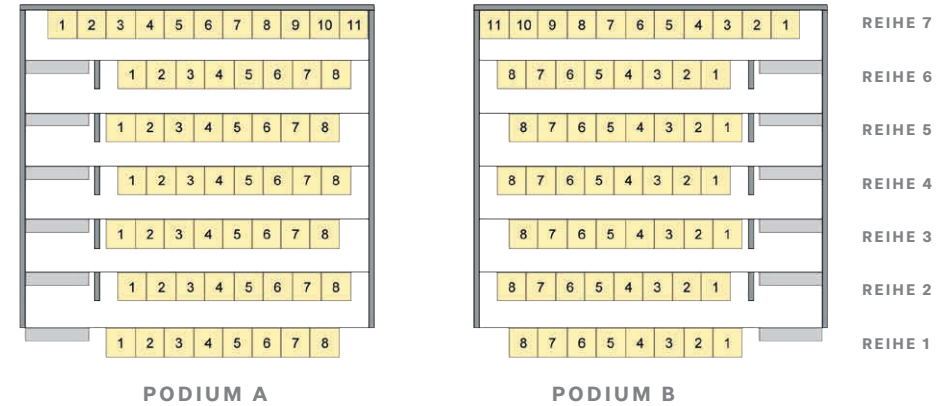
Saalplan



## KAMMERSPIELE

Saalplan

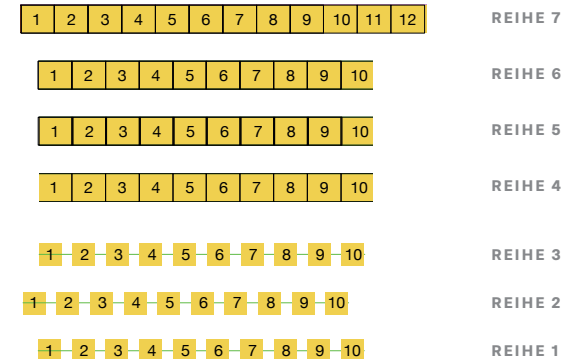
Die Bestuhlung variiert je nach Inszenierung.



## RAUTENKRANZ

freie Platzwahl

## BÜHNE



### ROLLSTUHLPLÄTZE

Im Großen Haus befinden sich die Rollstuhlplätze im Parkett und sind barrierefrei erreichbar. Die variable Bestuhlung der Kammerstücke ermöglicht einen barrierefreien Theaterbesuch für Rollstuhlfahrer:innen. Karten für diese Plätze sind nur an der Theaterkasse (auch telefonisch) erhältlich.



**SCHWERHÖRIGE THEATER-BESUCHER:INNEN** können durch die installierte Ringschleifen-Anlage die Vorstellungen frei von störendem »Raumklang« genießen. Dazu muss das Hörgerät auf »T« (Telefon) eingestellt werden. Eine RINGSCHLEIFEN-ANLAGE ist im 1. Parkett in den Reihen 2-5. Plätze mit optimaler Nutzung sind die Plätze mit den Nummern 41-109. Eine zweite Ringschleifen-Anlage befindet sich im 1. Rang, rechts und links der Fremdenloge.

### Großes Haus Jugendkonzerte / Kinder- und Familienstücke

	FREIVERKAUF	KINDER BIS 14 J.
Parkett	10,00 €	15,00 €
Rang	6,00 € bis 10,00 €	11,00 € bis 15,00 €

Weitere Infos unter:  
[www.staatstheater-meiningen.de/seiten/barrierefreiheit.html](http://www.staatstheater-meiningen.de/seiten/barrierefreiheit.html)

## THEATER- FÜHRUNGEN

Für Kinder und Schüler gibt es eigens konzipierte theaterpädagogische Führungen, die gerne zum Vorstellungsbesuch dazugebucht werden können.

**Preise:** 8 € Erwachsene  
3 € Kinder/Schüler (bis 18 Jahren)

Buchung Kinder-/Jugendführungen:  
**Tel. 03693/451-250**  
[jungesschauspiel@staatstheater-meiningen.de](mailto:jungesschauspiel@staatstheater-meiningen.de)

## PREISE UND ABOS

### KNIRPSEN - ABO zwischen 4 und 6 Jahren

3 × Theater wählen und nur 15,00 €\* zahlen (1 × GH, 2 × KS/RK)

- alle Vorstellungen des **Puppentheaters** in Kammerspielen/Rautenkranz
- alle **Kinder- und Familienkonzerte**, Kammerspiele/Großes Haus
- **Notentanz im Rautenkranz** Junge Musik ab 4 Jahren, Rautenkranz
- **Die kleine Hexe** Junges Schauspiel ab 6 Jahren, Großes Haus

### JUNGES ABO für Schüler zwischen 7 und 20 Jahren

3 × Theater wählen und 21,00 €\* zahlen (1 × GH, 2 × KS/RK)

5 × Theater wählen und 35,00 €\* zahlen (2 × GH, 3 × KS/RK)

- **ausgewählte Puppentheater-Inszenierungen:** z.B. Heute ist heute (...),
- Ronja Räubertochter, Krabat, Kleine Meerjungfrau, Frankenstein
- **Die kleine Hexe** Junges Schauspiel ab 6 Jahren, Großes Haus
- **Mit Georg II. unterwegs** Kinderkonzert ab 6 Jahren, Kammerspiele
- **Rico, Oskar und die Tieferschatten** Junges Schauspiel ab 9 Jahren, RK
- **Alle außer das Einhorn** Junges Schauspiel ab 10 Jahren, Rautenkranz
- **Jugendkonzerte** ab 11 Jahren, Großes Haus
- **angst oder hase** Junges Schauspiel ab 12 Jahren, Rautenkranz
- **Greta** Junges Schauspiel ab 12 Jahren, Rautenkranz
- **Hey Siri, kill me!** Junges Schauspiel ab 12 Jahren, Rautenkranz
- **Man vergisst nicht, wie man schwimmt** Junges Schauspiel ab 14 J., KS
- **Wir Kinder vom Bahnhof Zoo** Junges Schauspiel ab 14 Jahren, KS
- **Als wir träumten** Junges Schauspiel ab 14 Jahren, Kammerspiele
- **Woyzeck** Junges Schauspiel ab 14 Jahren, Kammerspiele
- **Riemannoper** Oper ab 14 Jahren, Kammerspiele
- **Romeo und Julia** Schauspiel ab 15 Jahren, Großes Haus
- **Lied der Nibelungen** Schauspiel ab 16 Jahren, Kammerspiele

### BERATUNG UND VERKAUF I THEATERKASSE

kasse@staatstheater-meiningen.de, TEL 03693/451-222 /-137 /-135

#### Kammerspiele Junges Schauspiel

	FREIVERKAUF	ERMÄSSIGT	SCHÜLER
Parkett	18,00 €	15,00 €	10,00 €
Rang	13,00 €	10,00 €	8,00 €
Theatermaus	3,00 €	3,00 €	3,00 €

#### Kammerspiele / Rautenkranz Puppentheater / Kinderkonzerte

Erwachsene	12,00 €
Kinder bis 14 J.	6,00 €

\* Preis pro Person für 3 oder 5 gewählte Vorstellungen.  
Für je 10 Schüler gewähren wir eine Freikarte für Lehrerinnen und Lehrer.

## LAGEPLAN SPIELSTÄTTEN



## DIE MEININGER THEATERSTIFTUNG



2003 förmlich errichtet und 2004 konstituiert nach den Demonstrationen und Protesten gegen Kürzungen und Spartenschließungen – als Ausdruck gelebten Bürgerengagements – arbeitet diese Stiftung ehrenamtlich. Das Grundstockvermögen der Stiftung bleibt unangetastet, nur die Zinsen werden als Stiftungsertrag jährlich für das Personal des Theaters ausgeschüttet. So hat sich das ursprüngliche Stiftungskapital von 30.000 € durch Zuwendungen auf 272.540,75 € bis zum 31.12.2025 vermehrt. Das angelegte Vermögen hatte zu diesem Zeitpunkt einen Wert von ca. 317.227,46 €. Mit dem Stiftungsertrag von 6.600 € aus dem Jahr 2024 wurden somit in 21 Jahren insgesamt 83.800 € zur zweckgebundenen Verwendung an den Intendanten übergeben, zuletzt beim Theaterfest am 07.09.2025 für die »Woche der jungen Regie« im März 2026. In der zweiten Jubiläumsspielzeit 2026/27 – anlässlich des 200. Geburtstages von Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen – ist angedacht, den Stiftungsertrag aus 2025 zum Theaterfest am 06.09.2026 für die Festwoche anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des Meininger Puppentheaters zu übergeben. Unermüdlich und erfolgreich präsentiert das Ensemble seit 1986 phantasievolle und zeitgemäße Handpuppen-, Marionetten- und Objekttheater-Produktionen für alle Generationen. Das Meininger Puppentheater im jetzt »Jungen Staatstheater« verbindet auf wunderbare Weise Tradition und Moderne – ganz im Sinne des Theaterherzogs; mit herausragenden Produktionen für den Theaternachwuchs, auch unterwegs mit großer Reisefreudigkeit. Jede große und kleine Zuwendung für die Meininger Theaterstiftung hilft. Wir danken allen Unterstützern. Bitte weiter »Stiften gehen«!  
Ihr Dr. Jörg Tasler, Präsident der Meininger Theaterstiftung

**Präsidium** Dr. Jörg Tasler (Präsident), Susanne Tenner-Ketzer (Vizepräsidentin), Christian Latour (Geschäftsführer), Johann-Friedrich Enke (Schatzmeister), Dr. Ulrike Holzmann (Beisitzerin), Alexander John (Beisitzer), Kerstin Schäfer (Beisitzerin)

### Meininger Theaterstiftung

c.o. RA Christian Latour  
Charlottenstraße 7

98617 Meiningen

Tel. 03693/44510

Fax 03693/445144

www.meininger-theaterstiftung.de

### Spendenkonto

Rhön-Rennsteig-Sparkasse

IBAN: DE65 8405 0000 1305 0130 90

BIC: HELADEF1RRS

## DER FÖRDERVEREIN »MEININGER THEATERFREUNDE E. V.«



Im September 1990 wurde im Foyer des Meininger Theaters der Förderverein gegründet. Der Grundgedanke war damals wie heute, das Meininger Theater in seiner Arbeit materiell und ideell zu unterstützen. Mit Hilfe der 630 Mitglieder und freiwilligen Spender aus ganz Deutschland können seit über 30 Jahren wichtige Projekte gefördert werden, die aus dem Etat des Theaters nicht realisierbar gewesen wären. Inszenierungen wie »Der Ring des Nibelungen«, »Parsifal«, »Faust I + II«, »Tannhäuser« und die Koproduktion von Ligetis »Le Grand Macabre« mit dem Theater Luzern 2017 machten unser Theater überregional bekannt, aber auch materielle Dinge wie der Konzertraum für Sinfoniekonzerte, die Bestuhlung der Kammerspiele, eine neue Harfe, eine Celesta und ein Flügel für das Foyer konnten dank der Unterstützung des Fördervereins erworben werden. Die Herausgabe der »Faust«-DVD haben wir ebenso großzügig gefördert wie die Festwoche zum 325-jährigen Bestehen der Meininger Hofkapelle. 2017 konnte der Verein die Festwoche zu Ostern, insbesondere die Neuinszenierung der »Meistersinger von Nürnberg« mit 40.000 € ebenso unterstützen wie das Galakonzert im April 2018 mit 20.000 €. An der Festwoche 2019 beteiligten wir uns mit einem Betrag von 130.000 €; im Dezember 2023 wurden 10.000 € an die Sparte Junges Staatstheater übergeben werden. Seit Gründung des Vereins konnten wir unserem Theater damit über 1,6 Millionen € an Spenden für außergewöhnliche künstlerische Projekte weiterreichen. Bedenkt man, dass der jährliche Mitgliedsbeitrag bei 20 € startet, ist dies eine gewaltige Leistung, auf die wir – auch dank beachtlicher Einzelspenden und Nachlässe – mit Stolz verweisen können. Jährlich vergeben die Mitglieder außerdem den Ulrich-Burkhardt-Förderpreis an Nachwuchskünstler und wählen die Inszenierung des Jahres. In der Spielzeit 2024/25 war Schauspielerin Pauline Gloger Trägerin des Nachwuchspreises, Regisseur Andreas Kriegenburg und Ausstatterin Andrea Schraad wurden für die Inszenierung des Jahres »Herr Puntila und sein Knecht Matti« ausgezeichnet. Werden auch Sie Mitglied, denn unser Staatstheater braucht eine starke Gemeinschaft, die es unterstützt und liebt!

### Meininger TheaterFreunde e. V.

Vorsitzende Joanna Izdebski

Bernhardstr. 5

98617 Meiningen

vorstand@georg2.de

www.georg2.de

### Spendenkonto

VR-Bank Main-Rhön eG

IBAN: DE91 7906 9165 0000 4036 44

BIC: GENODEF1MLV

Rhön-Rennsteig-Sparkasse

IBAN: DE45 8405 0000 1706 0198 89

BIC: HELADEF1RRS

## MITARBEITERINNEN, MITARBEITER + GÄSTE

Jens Neundorff von Enzberg *Intendant*  
Tina Beer *Verwaltungsdirektorin*

### JUNGES SCHAUSPIEL

Gabriela Gillert *Leiterin Junges Schauspiel / Theatervermittlung*  
Georg Grohmann *Theatervermittler*  
Helen Hopf *Regieassistenz und Inspizienz*  
*Schauspielerinnen:* N. N., N. N.  
*Schauspieler:* Max Rehberg, Johannes Schönberg  
*Gäste:* Julius Gruner  
*Regie:* Gabriela Gillert, Jule Kracht, Krzysztof Minkowski, Lilian Prent, Marten Straßenberg, Anika Paulina Stauch  
*Ausstattung:* Janina Albecker, Norbert Bellen, Ursula Bergmann, Juliane Längin, Christian Rinke, Konrad Schaller, Daniel Tauer, Elena Wittbusch, Helge Ullmann, Hans Werner  
*Musik:* XELL  
*Video:* Marie Liebig

### PUPPENTHEATER

Maria A. Albu  
*Puppentheaterdirektion*  
Susanne Tenner-Ketzer  
*Leitung Öffentlichkeitsarbeit Junges Staatstheater (Schwerpunkt Puppentheater und Junge Musik)*  
Lukas Wegner *Bühnenmeister*  
*Spielerinnen:* Maria A. Albu, Kerstin Wiese  
*Spieler:* Sebastian Putz, Falk P. Ulke  
*Gäste:* Christine Müller

*Regie:* Christian Claas, Dietmar Horcicka, Heike Klockmeier, Jürgen Maaßen, Harald Richter, Pierre Schäfer, Marie Luise Stahl, Falk P. Ulke, Samira Wenzel, Betty Wirtz, Maria C. Zoppeck  
*Ausstattung / Puppenbau:* Tobias Eisenkrämer, Janine Hoffmann, Karina Liutaia, Stefanie Pöthig, Jürgen Maaßen, Daniela Putz, Sebastian Putz, Martin Růžička, Franziska Schmidt, Elke Schmidt, Carsten Sommer, Udo Schneeweiß, Christian Schweiger, Bodo Schulte, Kora Tscherning, Falk P. Ulke, Helge Ullmann, Stefan Wenzel, Betty Wirtz  
*Musik:* Christian Claas, Rudolf Hild, Ludger Nowak, Sebastian Putz, Jo Rosenbrück

### JUNGE MUSIK

Susanne Tenner-Ketzer  
*Leitung Junge Musik*  
*Regie:* Susanne Tenner-Ketzer  
*Ausstattung:* Rainer Schicktanz, Susanne Tenner-Ketzer  
*Gäste:* Ekkehard Hauenstein, Antje Horn, Alexander John, Anja Lenßen, Ali Sak, Falk P. Ulke

### DRAMATURGIE

Henning Bakker *Dramaturg Junges Staatstheater*

## IMPRESSUM

**Staatstheater Meiningen**  
Kulturstiftung Meiningen-Eisenach  
Bernhardstraße 5, 98617 Meiningen  
Telefonzentrale 03693/451-0  
Fax 03693/451-300  
Theaterkasse 03693/451-222 und -137  
kasse@staatstheater-meiningen.de  
www.staatstheater-meiningen.de



Das Staatstheater Meiningen ist in Trägerschaft der gemeinnützigen Kulturstiftung Meiningen-Eisenach. Die Kulturstiftung Meiningen-Eisenach ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Meiningen. Vorstand der Kulturstiftung Meiningen-Eisenach: Jens Neundorff von Enzberg, Dr. Philipp Adlung  
Zuständige Aufsichtsbehörde: Thüringer Stiftungsaufsichtsbehörde  
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDStV: Geschäftsbereich Staatstheater Meiningen, Geschäftsführender Intendant: Jens Neundorff von Enzberg

### Junges Spielzeit-Heft 2026/2027

**Intendant:** Jens Neundorff von Enzberg

**Verwaltungsdirektorin:** Tina Beer

**Grafik-Design:** seiddesign, Stuttgart; Marlene Hoch (Plakate, Satz)

**Redaktion:** Clara Fischer

**Texte:** Maria A. Albu, Henning Bakker, Ines Ebert, Clara Fischer, Gabriela Gillert, Georg Grohmann, Alexander John, Jens Neundorff von Enzberg, Carina Rutschik, Susanne Tenner-Ketzer

**Redaktionsschluss:** März 2026. Änderungen vorbehalten.

**Fotografie:** Christina Iberl *christinaiberl.com* (Künstlerportraits, Fotorückblicke, Schultheatertage, „Alle außer das Einhorn“, „Eine Weihnachtsgeschichte“, „Alfons Zitterbacke“, „Man vergisst nicht, wie man schwimmt“, „Abenteuer mit der Maus“, „Frau Holle“, „Die Hochhausprinzessin“, „Ein Mord wird angekündigt“, „1. + 2. Notentanz im Rautenkranz“, „Mit Georg II. unterwegs“, „Die Königin der Farben“, „Pu der Bär“, „Down Town Love“, „Woyzeck“) · Marie Liebig *marieliebig.de* („Heute ist heute, morgen ist morgen“, „Hey Siri, kill me!“) · Foto Ed *foto-ed.de* („Der Froschkönig“, „Ronja Räubertochter“, „Es weihnachtet sehr“, „Kaspar. Wie verhext. Alles nur Theater“, „Krabat“) · Kuksung Han (Rautenkranz, Großes Haus, „Der Karneval der Tiere“)

**Druck:** Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Mellrichstadt

Wir sind Kulturpartner des **Mitteldeutschen Rundfunks**  
Anstalt des öffentlichen Rechts



Das Staatstheater Meiningen wird finanziert durch:





[www.staatstheater-meiningen.de](http://www.staatstheater-meiningen.de)

Wir freuen uns, wenn Ihr  
auch in den sozialen Medien  
mit uns in Kontakt tretet:



[www.facebook.com/  
staatstheatermeiningen](https://www.facebook.com/staatstheatermeiningen)



[www.instagram.com/  
staatstheatermeiningen](https://www.instagram.com/staatstheatermeiningen)



[www.youtube.com,  
Staatstheater Meiningen](https://www.youtube.com/StaatstheaterMeiningen)



[www.tiktok.com  
junges.schauspiel](https://www.tiktok.com/junges.schauspiel)

Auf [www.staatstheater-meiningen.de](http://www.staatstheater-meiningen.de)  
findet Ihr das komplette Programm  
der Spielzeit 2026/2027, Hintergrund-  
informationen zu Stücken und Porträts  
der Künstler.